



Staats- und
Universitätsbibliothek
Bremen

Staats- und Universitätsbibliothek Bremen

Digitale Sammlungen

18.06.1939 (Nr. 165)

Hg. Hans Sferiau gestorben

Der Vater des Amtes für Kommunalpolitik im Gau Niederbarnau, Hg. Hans Sferiau, ist an den Folgen eines Herzleidens, das durch eine 27monatige polnische Haft hervorgerufen wurde, im Alter von 50 Jahren plötzlich gestorben.

20 Millionen Reichsbevölkerung

Erste vorläufige Ergebnisse der Volkszählung vom 17. Mai 1939

Berlin, 18. Juni. Nach den ersten im Statistischen Reichsamt zusammengefassten ersten vorläufigen Ergebnissen der Volkszählung vom 17. Mai 1939 beträgt die arbeitsvermögende Bevölkerung des Deutschen Reiches 20 Millionen, die Zahl der jugendlichen Bevölkerung 7,86 Millionen Einwohner.

Rund um die Welt

Maritime Größen befaßt

Ein Unterredungsbericht des Amtleibenden Staatsrates, der sich mit den Anforderungen an die jüdischen Besonderen Salomon Miranda beschäftigt, hat festgestellt, daß sich dieser vorbildliche Leiter der jüdischen Standesbehörde bei der Zuteilung von jüdischen Erbschaftsgegenständen für die jüdischen Besonderen in besonderer Weise verdient gemacht hat.

Trauerfeier für die Opfer des Unglücks von Mittelgrund

Reichenberg, 18. Juni. Im Hofenbach fand gestern die Trauerfeier für die 13 Todesopfer des Eisenbahnunglücks in Mittelgrund statt, an der zahlreiche Ehrengäste aus Partei, Staat und Wehrmacht, sowie führende Persönlichkeiten der Deutschen Reichsbahn, des Reichsverkehrsministeriums und der Reichspolizei teilnahmen.

NSKDD.-Arbeitsstagung eröffnet

Reichsriegsopferführer Oberlindober sprach — Ehrenting für deutsche Frontkämpfer verliehen

Berlin, 18. Juni. Die große Tagungssitzung des Reichsopferführers im Norden war bis auf den letzten Platz gefüllt, als der Reichsopferführer Oberlindober zur Eröffnung der Arbeitsstagung der NSKDD eintraf.

Weidmann hingerichtet

Paris, 18. Juni. Gestern morgen um 4.30 Uhr ist in Versailles in Frankreich ein großer Weichenwender der Weichenwerke Weidmann hingerichtet worden.

Feuergefecht in den Straßen von Toulon

Paris, 18. Juni. Eine aufsehenerregende Brandstiftungsaffäre ist in Toulon, dem französischen Kriegshafen am Mittelmeer, aufgedeckt worden.

Omnibus in den Graben gestürzt

Paris, 18. Juni. Zwischen St. Pierre und Rainval (Dep. Gers) hat heute ein Freitag ein mit 17 Personen besetzter Omnibus beim Überfahren in einen Graben gestürzt.

Dr. Ley in Cottbus-Kauzel

Cottbus-Kauzel, 18. Juni. Am Sonnabendvormittag traf Reichsorganisationsleiter Dr. Ley in Cottbus-Kauzel ein, um die lehrerliche Berufsorganisationen auf der Höhe zu führen.

U-Boot „Phénix“ verloren

Die Mitteilung des französischen Kriegsmarineministeriums

Paris, 18. Juni. Das französische Kriegsmarineministerium gab gestern eine Mitteilung aus, die besagt, die U-Boot-„Phénix“ sei am 15. Juni bei einer U-Boot-Expedition verloren gegangen.

Djamaohoven über Westminister

London, 18. Juni. Zur größten Befriedigung der vielen Briten und Abgordneten entwarf man am Freitagvormittag auf dem Victoria-Platz des Londoner Parlamentes ein neues Bild.

Verheerende Waldbrände in USA

New York, 18. Juni. Im Staat Colorado wüten verheerende Waldbrände, die bisher die größte Zahl an Todesopfern in dem Gebiet Colorado verursachten.

Ein Volkswagen für Hermann Göring

Berlin, 18. Juni. Nachdem Reichsleiter Dr. Ley kürzlich dem Führer einen Volkswagen übergeben hat, erhielt nunmehr der zweite Volkswagen Generalleutnant Hermann Göring.

Grude Heißluft-Herde

Struckmann • Nordstr. 7/9

Hotel der NS-Presse vollendet

Ein neuer Großbau in der Stadt der Reichspartei / Besichtigung durch Stabsleiter Riechardt

Leh, Winternberg, 18. Juni. Das Großhotel der nationalsozialistischen Presse in der Stadt der Reichspartei (an der Elgauerstraße) ist im wesentlichen fertig. Am Freitag, den 17. Juni, wurde im Auftrag des Reichsleiters für die Presse der NSDAP, Mann, Stabsleiter Riechardt und Direktor Wundt die Besichtigung vorgenommen.

Frankreich flaggt halbmaß

Paris, 18. Juni. Der französische Ministerpräsident Daladier hat am Samstagabendmittag im Namen der französischen Regierung eine Erklärung abgegeben, in der er das beim Tauchen untergegangenen U-Bootes „Phénix“ bedauert.

Beileid des Führers

Berlin, 18. Juni. Der Führer hat dem Präsidenten Frankreichs telegraphisch seine und des deutschen Volkes Anteilnahme an dem jüdischen Beileid über den Untergang des U-Bootes „Phénix“ bezeugt.

„Freude und Mitleben“

Die Parole der diesjährigen Rundfunkausstellung Berlin, 18. Juni. Die diesjährige Rundfunkausstellung, die vom 28. Juli bis 6. August stattfindet, hat die offizielle Bezeichnung „Freude und Mitleben“ erhalten.

Coagazzi befaßt Haeder

Berlin, 18. Juni. Der Unterstaatssekretär im italienischen Marineministerium, Admiral Coagazzi, wird auf Einladung des Obersten Befehlshabers der Kriegsmarine, Großadmiral D. v. S. v. Raeder, mit diesem am 20. und 21. Juni in Friedrichshagen am Seeufer zusammenzutreffen.

Schiff wird nach 40 Jahren gelichtet

Amsterdam, 18. Juni. Ein mit wertvollen Kunstwerken beladenes Schiff hat vor 40 Jahren in Amsterdam gelichtet worden.

Fagelhörner zauben Winterlandchaft

Amsterdam, 18. Juni. In der Steiermark gingen in den letzten Tagen schwere Schneefälle nieder. Die Besitzhaber führen Schmelzer, die aber dem Fagelhörner, der seit dem 1. Dezember 1938 in 24 Stunden ein Schneefeld, wie man sie sieht, schenken nicht bezaubert hat.

Schiff wird nach 40 Jahren gelichtet

Amsterdam, 18. Juni. Ein mit wertvollen Kunstwerken beladenes Schiff hat vor 40 Jahren in Amsterdam gelichtet worden.

Advertisement for Schlank durch Meda-Schlank-Dragees, showing a box of the product.

Advertisement for Drager Knacker as Stockfish, showing a fisherman carrying a large fish.

Rund um den Roland.

Spanienkrieg für Bremer Polizeiwächter

Bremen, 17. Juni
Der Polizeipräsident teilt mit:
Dem Polizeiwächter Friedrich C. B. ...

100 000 neue Polizeiparolen: Die Deutsche Reichspolizei hat im Januar 1939 insgesamt 200 000 neue Polizeiparolen ausgestellt...

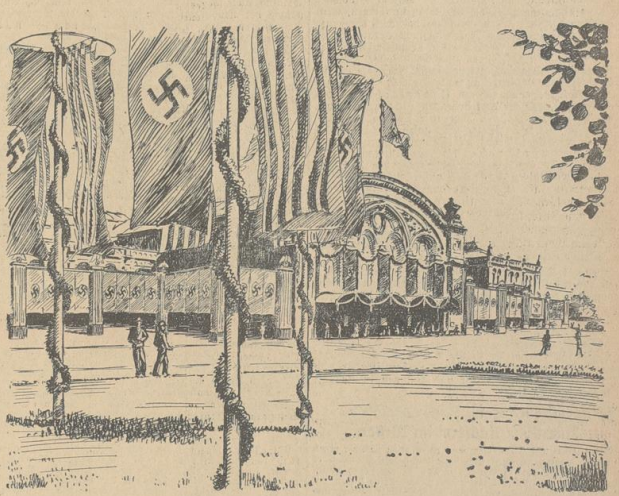
Der japanische Staat der Zukunft: Die japanische Reichspolizei hat im Januar 1939 insgesamt 200 000 neue Polizeiparolen ausgestellt...

Die Radio-Fachmann... Radio-Jernann...
Radio-Anlagen
Hornemann, Holtenauer S. 6 Nr. 1570

Bremen schafft sich großen Festschmuck

Im Auftrage des Hochbauamtes gestalten bekannte bremische Architekten einen würdigen Schmuck unserer Stadt für besonders feierliche Anlässe — Die Bevölkerung arbeitet einmütig mit

Bremens Flaggenschmuck unter der Leitung von ...



Blick auf die Bahnhofsfassade im Festschmuck. Im Vordergrund links eine der wirkungsvollen Fahnenmastgruppen.

Man nun endlich dahin zu kommen, das Bremens Flaggenschmuck unter der Leitung von ...

Blick auf die Bahnhofsfassade im Festschmuck. Im Vordergrund links eine der wirkungsvollen Fahnenmastgruppen.

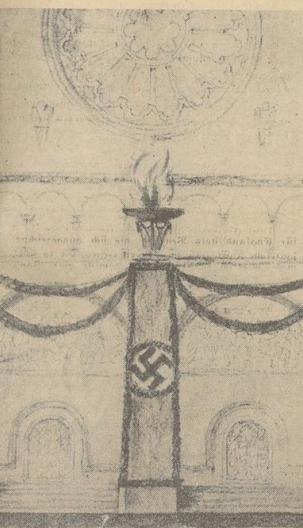
Der Hochbauamt, Leitung Baubürgermeister ...

Später, um die herrlichen Bauten nicht zu verdecken ...



Die Pylonen vor der Front des Bahnhofgebäudes erhalten ihre Bekrönungen.

Lassen Sie sachweise waschen! Der neue Hauswäschesack Proppenvoll kostet immer 3⁵⁰ HAYUNGS Die Hilfe der Hausfrau!



Hier vor dem Dom werden sich — wie dieser Entwurf der Architekten Blundermann und Langel zeigt — die höchsten der in drei Geschossen angeordneten Schmucksäulen erheben.

Heinrich Sohnrey

Jum 80. Geburtstag des Dichters am 19. Juni — Von Georg Kleibömer

Heinrich Sohnrey, der Dichter des Solling, vollendet am 19. Juni sein achtzigstes Lebensjahr. Ein Auserwählter ...

Weniger bekannt als seine frühen Erzählungen sind seine ...

Auch dieses Drama ist das Werk langer, langer Bemühungen ...

Reichstagung des NSD. in Eger. Am 24. und 25. Juni wird in Eger die Reichstagung des Reichsbundes für das Deutsche Volk ...

„Die Einheit der europäischen Geschichte“

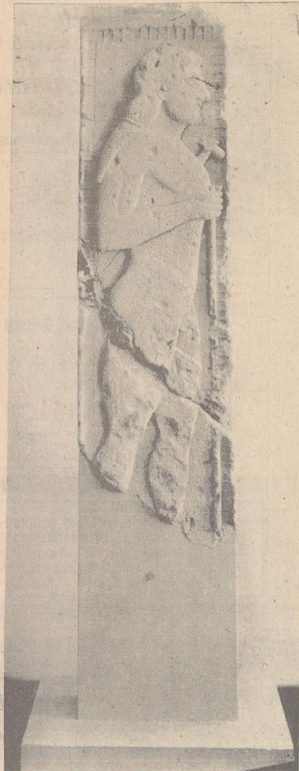
Wer heute mit etwas Aufmerksamkeit seine Gedanken auf das Suchen des deutschen Volkes hinlenkt, wird ...

Das ist nicht eine Flucht in die Geschichte, sondern ganz im Gegenteil ein tieferer Versuch, aus der Gegenwart zu verstehen ...

Deutsche Ausgrabungen in Athen

Eine Stunde auf dem Gelände des „Kerameikos“
Ergebnisse archäologischer Arbeit im Dienst des Reiches

Sonderbericht unseres R. Mü.-Schriftleiters



Eigentlich wollte ich nur dem im Oktober vorigen Jahres eröffneten Museum im Kerameikos, dem Athener Ausgrabungsgelände der Deutschen, einen Besuch abstatten. Doch schon hinter dem Eingang zur Arbeitsstätte deutscher Archäologen — nordwestlich der Akropolis jenseits des Theseustempels — regte sich in mir auf dem durch Jahrtausende gemieteten fläussigen Boden der Wänsch, Näheres über das bisherige Gesamtergebnis der deutschen Forschung im Kerameikos zu erfahren. Das Glück war mir günstig: der stellvertretende Direktor der Zweigstelle Athen des Deutschen Archäologischen Instituts, Karl Kubler, hatte die Freundlichkeit, mir an Ort und Stelle im Rahmen einer längeren Unterhaltung wertvolle allgemeine Aufschlüsse über die deutschen Funde auf dem erwähnten Gelände zu geben; die wichtigsten Mitteilungen seien im folgenden zusammengefaßt.

Die 1913 begonnenen, durch den Krieg aber unterbrochenen deutschen Ausgrabungen im Kerameikos hatten 1927 dank der Stiftung des Deutschamerikaners „Susan Oberländer“ weitergeführt werden können; von 1933 beteiligte sich das Deutsche Reich an der Finanzierung der Arbeiten, um sie 1936, nach dem Tode Oberländers, ganz zu übernehmen. Es handelt sich um ein Stück des, allen Athenern mit einem Teil der im frühen 5. Jahrhundert v. d. Zeitwende unter Demetrios errichteten Stadtmauer. Bis zum Jahre 479 war das gesamte jetzige Ausgrabungsgebiet Nekropole (Totenstadt), nach diesem Zeitpunkt blieb nur der Teil außerhalb der Stadtmauer Begräbnisstätte.

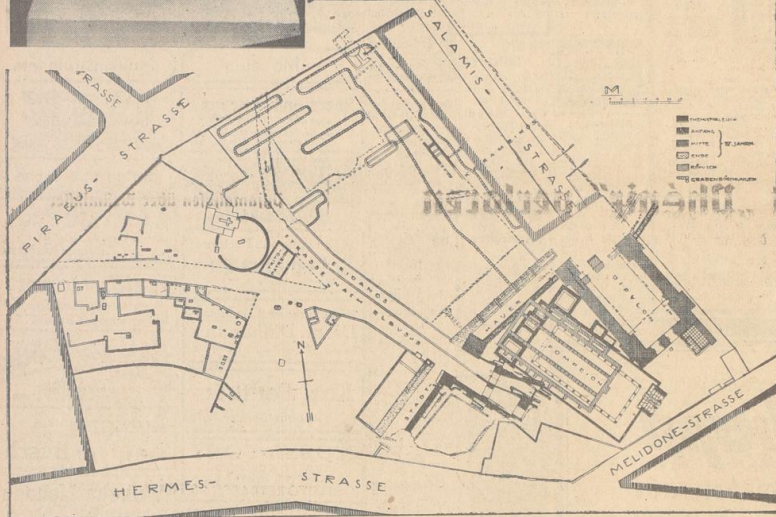
Die von 1927 ab durchgeführten deutschen Grabungen förderten das älteste Grab aus der vor-mytzenischen Zeit, nämlich aus dem 17. Jahrhun-



dert vor der Zeitwende, zu Tage; aus dem Ende des 12. Jahrhunderts wurden über 100 Gräber freigelegt. Im wesentlichen sind

liegt das besterhaltene Gymnasium Athens aus dem frühen 4. Jahrhundert. Die Stadtmauern haben Umbauten und andere Veränderungen bis in die spätrömische Zeit hinein erfahren. Das Gelände blieb war bei der Belagerung durch die Perser, durch Philipp V. von Mazedonien und noch mehr bei der Belagerung Athens durch Sulla starken Zerstörungen ausgesetzt, deren Spuren nachgewiesen werden können.

Erwähnt sei noch, daß die älteste attische Marmorplastik, eine männliche Figur aus dem Ende des 7. Jahrhunderts vor der Zeitwende, aus diesem deutschen Ausgrabungsgelände kommt, daß hier gefunden wurde wertvolle Keramiken und andere Altertümer das griechische Nationalmuseum bereichern und daß sonstige älteste Gefäße im kleinen Museum im Kerameikos in chronologischer Folge überliefert zusammengestellt wurden. Kann es noch überlassen, daß die frühesten deutschen Ausgrabungsgebäude auch die volle Anerkennung der internationalen Fachwissenschaft gefunden haben? (Ueber die auf Befehl des Führers durchgeführten deutschen Ausgrabungen in Olympia berichten wir bei späterer Gelegenheit.)



Die ausgegrabenen Stücke entstammen jener Zeit, da Athen zum ersten Male im Mittelpunkt der griechischen Welt stand und das eigentliche Griechentum zur Entfaltung kam.

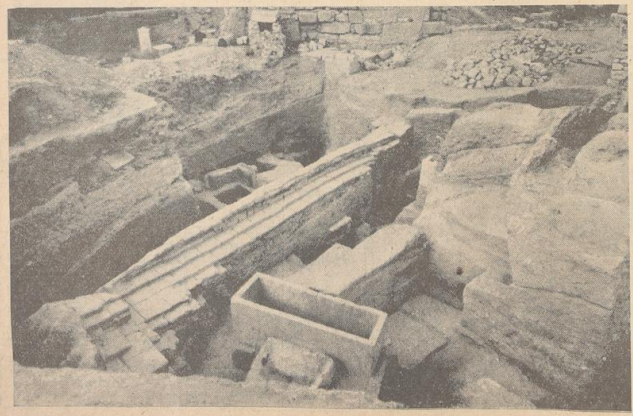
Vom 5. Jahrhundert ab bis in die früheste Zeit wurden auf dem in Rede stehenden Gelände die Gräber an den Rändern der beiden Straßen angelegt, die von der Stadt herausführten, der Heiligen Straße nach Eleusis und der Straße nach der (von den Griechen freigelegten) Akademie Platons. Diese Straßen waren übrigens die Säulen großer Staatsakte: einmal lagen an ihnen die Staatsgräber der gefallenen Feldern und anderer bedeutender Männer, und zum andern nahmen von dem Gelände alle 4 Jahre die panathenäischen Festzüge auf die Akropolis ihren Ausgang; schließlich zogen auf der Heiligen Straße, an den Gräbern vorbei, auch die Festzüge nach Eleusis. Auf der einen der genannten Straßen kam man zum Heiligen Tor, auf der anderen zum Opplions-Tor, dem berühmtesten und größten Tor Athens, erst im 4. Jahrhundert vor der Zeitrechnung. Alle diese Einzelheiten werden übrigens durch antike Überlieferung bestätigt.

Aufnahmen:
Zweigstelle Athen des Deutschen Archäologischen Instituts (9), Gustl Müller, Bremen (1)
Zeichnung: Heß

- Oben links:** Attische Grabstelle aus der Mitte des 6. Jahrhunderts vor der Zeitwende.
- Oben rechts:** Blick auf einen Teil des „Kerameikos“.
- Mitte:** Das Athener Ausgrabungsgelände der Deutschen Archäologen (Kerameikos) im Grundriß.
- Unten links:** Freigelegter Grabbau.
- Unten rechts:** Ein Raum des auf dem Ausgrabungsgelände der Deutschen errichteten Museums mit den gefundenen Gefäßen.
- Darüber:** Rottfiguriges Gefäß mit Nereiden.



Innerhalb der Stadtmauer, zwischen den beiden Toren,



Sommerdrögen und Sommerstoft

Was mich Grund sein is, de is oft so mi: Wenn dat een Bletter regen deit, denno blieft mi doch keen mehr, Gras un Saat is allens verdörret; in de Weid is de Eer lo hat is as Raddeentener; de Sommerstoft leit der in, un de Sand hebet mi mehr lo fieten. Wat min Grund sein is, de weer as Kien, de doet lo fieten hangen, weer jimmer abhänig un fann de Luft mit jimmert gehoozelen. Si bin ja nich lo, un it fool dat of optuun mit dat ole Regen, un de drögen Sommer armt nich. Dat heet, non'n Mündchen geben draff it dat is nich, bi minen Akerweide jedannich nich, de kriegt mi fortwie den Regen, jem lünd de Beeren ja alltoooch non'n mit'n Weer rindarbeiten un Sommerdrögen, un wat me werlieden. Darrinhalten segg it dat nich, it deit mi blis lo minen Deel vonnegen: 'n drögen Sommer armt nicht!

Siehe, Sommerdag un denn 'n Stentel an, un de Regen kummt doch nich, dat is dat richtige! Allens halt na Regen, blots de Wind nich, de Wind wull of fenen Regen naroden, denn blis ower' Vand hen un draagt dat jimmer noch mehr ut. An de einen Spröödwort wullt nich wahr weeren:

Wasserdreht Regen weil
Geld de Sam in'n Eim,
regent dat megen zinn
de Sinn geht för Gewalt, ja nich geel ömer, un de
'n motagen, wenn je spegelt, tumm ich mit in robe
bringt Water in'n Goot, Wind un Sinn leit fit ver-
woren to de Sommerdrögen. An dat of noch jitt in
blis Eed, wo dat doch heet: Vor Johann bed un
Regen, naher jimmert noch lo, un langen waert
schick, dat jimmer jimmer noch lo, un langen waert
dat nich mehr, denno könnt de Kinner jinger.

Si an minen Siebich wullt Sommerfeld sein
wullt joden un binden, as ommer Seid dunn.
Stamer änd hodet un künnet dat Seid,
it un minen Siebich jitt ocker der Seer.
Schick den Siebich dat wullt mi joden Krunt,
dat plütt ju un bindt us 'n Kranz der ut.

Wann't nich lo bed verdörret is! Darum wullt mi man
zeitmal im Regen jingen, un dat geit lo:

Regen, Regen, rauh,
de Wäner tramp lo Bufsch,
Regen, Regen, Kullerren,
mit noch seimlich kuller an!
Wat 'n Regen koot 'n Geten,
schall mit nich verdieren.
Regen, Regen, rauh,
de Wäner löppt lo Bufsch,
Regen, Regen, summa getraff,
macht us von de Drögen los!

Mi dich, Jo'n Kimerel de mach mi wedder to Regen
un minen Grund sein to Bletter helpen. It wull, dat
weer exp lo wiet, un dat föom lo recht mit non haben
dal. It wull, min Grund sein de flimm in sien Haus
door ut ja: Wat regent dat! — Wie, wat dat regent?
Water! — Wat doot de Bremer, wenn dat regen deit?
Ge maaf dat jitt lo as ehre Bürgermeister, de lett dat
ja of in Gunden jöhen. Quarkbüdel

Heute: Auscheidungskämpfe der Marinebrigade 2 Nordsee

(Weser, Sportplatz Kahlstien, Poststation und Diebstahl der Hafen)

Alfred Rosenberg in Bremen

Kurze Mittagsrast mit dem Gauleiter — Besichtigung des Roland



Begrüßung von Gauleiter Röber; traf Reichsleiter Rosenberg, dessen Rede gestern im Mittelpunkt der großen Sonnenwendfeier des Gaues Weser-Ems auf dem Hoekholzberg stand, vor dem Bremer Rathaus ein.

Gestern mittag gegen 13 Uhr traf Reichsleiter Alfred Rosenberg, der — wie wir heute an herborgerender Stelle berichten — am Abend auf der Sonnenwendfeier des Gaues Weser-Ems auf dem Hoekholzberg sprach — in Bremen ein. Zum Empfang hatten sich am Rathaus u. a. Gauleiter und Reichsleiter Carl Röber, in dessen Begleitung sich unser Reichsleiter, Reg. Bürgermeister u. Gruppenführer Böhmert und verschiedene Mitglieder des bremländischen Senats eingeladen. Reichsleiter Alfred Rosenberg benutzte die Gelegenheit zu einer Besichtigung des Roland. Die Arbeiten an diesem Standbild Bremens befinden sich fast vor dem Abschluß. Nach einer kurzen Mittagsrast im Rathaus folgte der Reichsleiter einer Einladung unseres Gauleiters zum Besuch des Roland's in den Höhlen. In den den letzten Tagen unabhöhen Senz hat sich willkommene Gelegenheiten zur unangenehm Ausdrucks und Unterhaltung, bis die Stunde der größten besitzigen Rundung des Gaues Weser-Ems zu nächster Feier tritt. ○

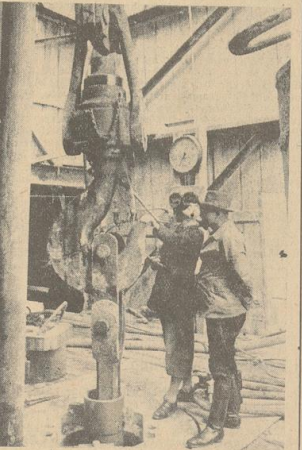
Mit 120 Touren 1000 Meter ins Erdinnere

B3-Befuch bei einem Bohrturm / Durch ein nur hupgroßes Loch werden Bodenproben aus der Tiefe gehohet

Wohl jeder macht sich beim Anblick eines Bohrturms besondere Gedanken darüber, daß hier der Erde ein behütetes Geheimnis abgerungen werden soll: Man dringt in die unbekanntes Tiefe vor, meter- und eine amide Bohrtiefe — teils seimlich feil, teils erdig — werden aus dem nur 40 Zentimeter weisenden Loch auf der Weite herausgehohet und sorgsam verwahrt, bis sämtliche Erdproben der Bohrtiefe — selbst aus einer Tiefe von oft mehr als 1000 Meter — in offenen Holzschalen nebeneinander auf dem Boden ausgebreitet und mit großen Kien-Blummen versehen sind. Dann beginnt die Arbeit der Geologen, die die mitunter feinstlich durchgeführten oder schwarzgrünen, feinharten Schichten prüfen, um festzustellen, wie es in 500, in 800 und mehr Metern Tiefe aussieht, und um daraus wichtige Schlüsse zu ziehen.

Daß es sich bei dem Vorgang des eigentlichen Bohrens um einen durchaus nicht geheimnisvollen, ja in Wahrheit dem Laien plötzlich fast lächerlich einfach erscheinenden Arbeitsvorgang handelt, wird nun sicher manden entfallen. Um nichts weiter geht es, als einen freilich unter diesen Umständen überdimensional großen Bohrer oben in der grünen Wälderdecke anzusetzen und weiter in das Innere unter künftigen Rotieren hineinzutreiben. Der Bohrmann weiß natürlich, daß hier von „einfach“ gar keine Rede sein kann, doch dem Bohrmann soll hier ja nichts Neues mitgeteilt werden.

Eine 100 PS. starke Maschinenanlage beizugt die Drehung, die Geschwindigkeit reicht von 40 bis 120 „Touren“ in der Minute je nach Widerstand im Erdinnere wiff, selbst dann noch, wenn das viele



Der riesige Haken, an dem das Rohrgestänge hängt und mit dessen und des Mischensystems Hilfe immer neue Rohre nachgesetzt werden. Auf dem Bild unten ist die durchstanzte Tellerschibe sichtbar, die das ganze Bohrgestänge in Rotation versetzt.

Aufnahmen: Georg Schmidt (4).



Der 36 Meter hohe Bohrturm

Tonnen schwere Rohrgestänge schon größte Tiefen erreicht hat!

Das „Bohrzeug“

Wie es der Bohrmann nennt — besteht aus Bohrmeißel und den stüdwies darauf nachgeschraubten Baumlagen aus Blech von bestem Stahl. Die einzelnen Rohre besitzen an beiden Enden, Sechseckanbindungen. Ist ein Rohr im Bohrluch mit der Zeit verschwunden, so wird das nächste aufgeschraubt. Am diesen Vorgang abzurufen, legt man gleich mehrere bereits vorher aufeinandergebrachte Rohre in einem Stütz nach. Von der 36 Meter hohen Spitze des schmalen Bohrturms hängt ein viele Zentner schweres Pfälzengestänge mit mannshohen „Blöden“ herab, über deren zehn Rollen ein 200-Meter-Seil läuft. Der Pfälzengestänge trägt einen tiefenhaften, drehbar aufgehängten Kahlstien, der wiederum die nahezu schwebende Bohrer fahrtrecht ansetzt und nachzieht. Die erwähnte 100-PS-Maschine dreht nun eine in ihrer Mitte durchgezogene Tellerschibe, in deren Öffnung das Rohrgestänge mittels Klauen einspannt. Ist die Maschine dreht den Teller, der Teller die in ihm fließenden Säure mit dem ganzen Rohrgestänge mit jalen. Das Eigengewicht des Gestänges, das übrigens laufend an einer meterhohen Stange festlich im Innern des Bohrturms abgehängt und überwandt wird, sorgt dabei für einen ausreichenden Druck auf den sich stetig weiter in das Innere treibenden Bohrturm.

Das Erdinnere und sein „Jahreszeit“

Da man nicht „hoden“ bohren kann, wird durch das Innere des hoden Gestänges Bohrer mit 30 Atmosphären Druck bis an die ture vor der Schneidfläche austretenden Spülanale des Bohrmeißels in der Tiefe in das Bohrluch hineingepumpt. Das Bohrer quillt rasch und links dem Bohrtropf heraus ins Bohrluch und läuft hier die Bohrmasse unmittelbar neben dem Gestänge ans Tageslicht heran. Die austretenden Spülmassen werden in Sandtrüben neben dem Bohrturm aufgefangan, wo sich die fetten Bestandteile abheben. Von Zeit zu Zeit muß das gesamte „Bohrzeug“ herausgehoben werden, um den nach längerer oder kürzerer Bohrtiefe mehr oder weniger abgenutzten Bohrermeißel zu ersetzen. Der Bohrmann hat ein Ohr für, wenn diese Arbeit notwendig wird. In eigener Selbsthilfe werden die abgenutzten Bohrturme dann wiedergeböhrt. Für die verschiedenartigen geologischen Schichten des Erdinnere werden je nach den Umständen auch verschiedene Bohrturme verwendet, unter anderem auch jogen Rollenmeißel, die am Kopf des Bohrturms befestigt sind. Diese Rollen werden durch die eigene Drehbewegung des ganzen Gestänges über zwei festlich an meterhohen Bohrturm laufende Über-

Der Kommandant der Reichsschule für Seefahrer und Auslandsdeutsche sprach in Bremen

Am 18. Juni im Decker-Dank fand eine Raif-Beilage der Besichtigung des Gaues Weser-Ems auf dem Hoekholzberg stand, vor dem Bremer Rathaus ein.

Der Kommandant der Reichsschule für Seefahrer und Auslandsdeutsche sprach in Bremen

Am 18. Juni im Decker-Dank fand eine Raif-Beilage der Besichtigung des Gaues Weser-Ems auf dem Hoekholzberg stand, vor dem Bremer Rathaus ein.

Der Kommandant der Reichsschule für Seefahrer und Auslandsdeutsche sprach in Bremen am 18. Juni im Decker-Dank. Er sprach über die Bedeutung der Seefahrt für die deutsche Wirtschaft und die Ausbildung der Seefahrer. Er betonte die Wichtigkeit der Seefahrt für die deutsche Wirtschaft und die Ausbildung der Seefahrer. Er betonte die Wichtigkeit der Seefahrt für die deutsche Wirtschaft und die Ausbildung der Seefahrer.

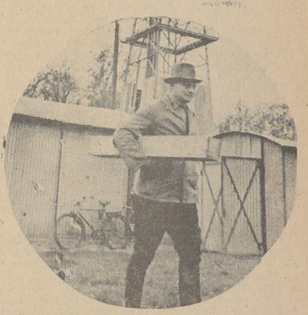
tragungsrollen in umgekehrter Drehrichtung in Bewegung gesetzt. — Kommt es darauf an, Bohrtiefe herauszubohren, so wird im Innern des Rohrgestänges ein weiteres Gestänge in die Tiefe geführt. Das Innenrohr heißt „Kernrohr“.

Durchschnittlich für 1 Meter 60 Minuten

Durchschnittlich dauert es eine Stunde, um einen 1 Meter langen Bohrturm in das im Kopfluch entfaltete Kernrohr einzuheben zu lassen. Je nach Bedarf muß in bestimmten Abständen das schieflich bis zu einem Gewicht von 80 Tonnen je Meter gegen einen Bohrer heranzubringen zu können. Für alle der Fälle hängen übrigens rund um und im Innern des Bohrturms feste 1000er Gebläselampen als Arbeitsbeleuchtung. Derartige Lampen müssen hier stets zur Hand sein, da bei jeder Bohrtiefe und Übertragungen geröhrt werden muß. Feuergefährliche Gasen oder Kohlenjaure aufsteigt abgehohet werden, so daß plötzlich explodieren. Die Bohrtiefe entweicht! — Jünglingszeit leit noch, daß der Bohrturm Tag und Nacht durchgearbeitet wird, und daß eine Stammmannschaft von etwa 15 Mann — darunter mehrere erprobte Spezialisten — den Bohrturm durchführt. — Ist die Grenze des Möglichen erreicht und soll die Tiefbohrung dennoch weiter in das Erdinnere fortgesetzt werden, so greift man das bisher verwendete Bohrgestänge durch ein Gestänge, dessen Rohre einen kleineren Durchmesser aufweisen. Mit diesem leichteren Sondergestänge ist es dann möglich, in eine noch größere Tiefe vorzudringen!

Ein Bohrturm wandert

Ist jedoch auch diese Bohrtiefe beendet, so gehen die Männer daran, die Anlage wieder abzubauen. Ein neues Ziel leit jedoch dann bereits an der Hand, und in abertausenden Wochen leit der Bohrturm an anderer Stelle aufgestellt. Dann fängt auch dort die Antriebsmaschine mit dem Bohrgestänge Tag und Nacht ihr freudiges Lied.



In einer Kiste werden die wertvollen Gesteinskerne aus Hunderten von Metern Tiefe für die geologische Untersuchung verwahrt.



Die Bohrkone, die schon tief in Erdinnere steckt als der Bohrer (Harz) ist!

Der Bohrer gefelle die hier und da nach bestimmten notwendigen Meter und wurde hier schon die gerade Leit, wobei nur ausbleibenden Gegeben unterkommen. Die Höhe, den Geist des dardischen Bohrer zu werden. Die deutsche Volksgemeinschaft leit aber hat jenen einen alle Zusammenarbeiten zu werden. Im Jahre Kameradschaft, lo lösch der Bohrer unter Umständen Beilich, alle diese Bohrer werden durch die deutschen Seefahrer als Kameraden hinter dem Bohrer marifizieren, als Kameraden aus der Tiefe und Bahrtiefe gefahren.

Der Gauleiter der Weser- und Ems-Gaue, Alfred Rosenberg, sprach am 18. Juni im Decker-Dank. Er sprach über die Bedeutung der Seefahrt für die deutsche Wirtschaft und die Ausbildung der Seefahrer. Er betonte die Wichtigkeit der Seefahrt für die deutsche Wirtschaft und die Ausbildung der Seefahrer. Er betonte die Wichtigkeit der Seefahrt für die deutsche Wirtschaft und die Ausbildung der Seefahrer.

Warta Creme-Seife, die Seife, die die Jugend erhält **25**

Unbekanntes Heldentum

Unterwasserkampf auf Leben und Tod

Erst ein zweiter Kletter brachte das Opfer und den ersten Kletter in Sicherheit — UJ-Reihe über die Taten Bremer Lebensretter

XV.

Eine äußerst schwierige Rettungsaktion führte ein Rettungsboot als junger Mann aus der Gefahr des Unterganges bei der Deutschen Schiff- und Maschinenbau-Aktiengesellschaft, Werft A. G., Bremer, beschäftigt ist.



Aufnahme: Hartig

der Rettungsmedaille ausgezeichnet werden sollte und daß er als angegebener Seemann eine Anstellung an Bord der größtenteils noch erhaltenen Bremer Dampfer für die junge Heilpraxis aus, er nahm die Medaille und ein wahrhaft fürstliches Geldegehalt dankbar entgegen — und fuhr auf weniger angenehmen Weisen 15 Jahre hindurch auf künftigen Dampfern der Welt als fähiger Mann zur See.

Werdet alle Rettungschwimmer!

Ein Lehrgang beginnt am morgigen Montag! Während des Hochbetriebes des sommerlichen Badebetriebes führt der Landesverband Bremen der Deutschen Schwimmvereine...

Viele schöne Möbel

Zimmer für jeden Zweck, Polstermöbel — Einzelmöbel, Matratzen Teppiche

Gustav Panhorst

Hemelingen — mit Straßenbahn 2



Organ des Landesverbandes „Weser-Ems“ des Reichsbundes der Philatelisten e. V.

Das deutsche Postwesen

Die deutsche Post (Fortsetzung) Eine weitläufige und sehr notwendige Reorganisation brachte das Jahr 1918 mit sich, und wenn man von der Zeit nach dem ersten Weltkrieg sprechen kann...

Einheitliche Marken wurden für das Reichsbundespostamt am 1. 1. 1908 und für das Deutsche Reichsbundespostamt am 1. 1. 1918...



Es erschienen aus diesen Marken zwei Gedenkmarken in 1, 2 und 2 1/2 Mark, welche das Reichsbundespostamt gab. Am 22. Juni 1918 trat in Kraft das Reichsbundespostgesetz...

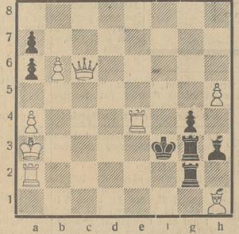
Redaktion für Bremen: 18. 6. ab 11 Uhr; Sonntagsblätter im Vereinszimmer von...

Schachwelt

Antliches Organ des Schachverbandes Weser-Ems

18. 6. 1939 Aufgabe Nr. 365 Von Dr. Ed. Birzfeld, Chemnitz (gest. 7. 5. 39) (Deutsche Schachblätter 1935)

Schwarz: K3, Tg2, Tg3, Lh3, Ba6, a7, g4 (7)



Weiß: Ka3, Dc6, Ta2, Tc4, Lh1, Ba4, b6, h5 (8) Selbstmatt in drei Zügen.

Für unsere im Laufe der Zeit hinzugekommenen Aufgabenschreiber sind noch einmal vorzumerken, daß im Selbstmattaufgaben Weiß den Schwarzen zwingt, ihn selbst in der vorgeschriebenen Zügeanzahl mattzusetzen. Weiß zieht an.

Lösung der Aufgabe Nr. 364 von H. Ahues

Weiß: Kc8, Dd8, Th6, Lg6, Lh2, Sf8, Sh4, Bd2, h3 (4) Schwarz: Kc5, Ta5, Tg3, Sg2, Sg7, Ba6, d4, e4 (8)

1. Lg6—h7! Droht Dd6+ matt

Schwarz: 1. Kc5—f6 2. Sf8—g6+ matt

1. Sg7—e6+ 2. Sf8—g6+ matt

1. Sg7—e8+ (h5+) 2. Dd8—e5+ matt

1. Sg7—f6+ 2. Sh4—g6+ matt

1. Sg2xh4 2. Lh2xg3+ od. Dd6+ matt

1. Td5—d5 2. Dd8—f6+ matt

Ein interessanter Schlußweg. Die Schönheit der Aufgabe liegt in dem Springerzugehech von Schwarz.

Eine Richter-Kombination aus Stuttgart

Die nachstehende Partiestellung stammt aus dem vor Pfingsten in Stuttgart ausgetragenen Europaturnier. Der Berliner Meister Richter ist wegen seiner überraschenden Kombinationen, die meistens aus hohem Himmel kommen, bekannt. Hier zeigt er einen schönen Partischluß gegen Staldi, Italien.

(Stellung nach dem 30. Zuge von Weiß)



Richter setzte nun fort mit

30. ... Dd7—b5!

Damit wird eine glänzende Kombination eingeleitet. Der angesprochenen weiße Springer kann

Deutsche Arbeitsfront

Montag, 19. Juni

Ordnung Stettin, Arbeitsgemeinschaft, 20.30 Uhr, in der Stadthalle.

Ordnung Wittenberg, Amtsausstellung mit Betriebsausstellung, 20.30 Uhr, Schulhaus, Friedrichstraße 82.

Ordnung Suedtische, Streikklub des Handels, 20.30 Uhr, Zum Kramp, der Holtenauer, Rattenmarkt, Osterstraße 1-3.

Dienstag, 20. Juni

Ordnung Reichsthal, Sitzung händlerischer Ortsfacharbeiter des Handels, 20.30 Uhr, Diensthalle.

Ordnung Reichsthal, Sitzung händlerischer Ortsfacharbeiter des Handels, 20.30 Uhr, Diensthalle.

Ordnung Reichsthal, Sitzung der Stabs- und Dienstleiter für die Mitglieder der Gliederungen, 20.30 Uhr, Diensthalle, beim Reichert, Nr. 1.

Ordnung Reichsthal, Betriebsräteversammlung, 20.30 Uhr, Reichshaus, Schulstraße.

Ordnung Reichsthal, Betriebsräteversammlung, 20.30 Uhr, Reichshaus, Schulstraße.

Ordnung Reichsthal, Betriebsräteversammlung, 20.30 Uhr, Reichshaus, Schulstraße.

Ordnung Reichsthal, Betriebsräteversammlung, 20.30 Uhr, Reichshaus, Schulstraße.

Ordnung Reichsthal, Betriebsräteversammlung, 20.30 Uhr, Reichshaus, Schulstraße.

Ordnung Reichsthal, Betriebsräteversammlung, 20.30 Uhr, Reichshaus, Schulstraße.

Ordnung Reichsthal, Betriebsräteversammlung, 20.30 Uhr, Reichshaus, Schulstraße.

Ordnung Reichsthal, Betriebsräteversammlung, 20.30 Uhr, Reichshaus, Schulstraße.

Ordnung Reichsthal, Betriebsräteversammlung, 20.30 Uhr, Reichshaus, Schulstraße.

Ordnung Reichsthal, Betriebsräteversammlung, 20.30 Uhr, Reichshaus, Schulstraße.

Ordnung Reichsthal, Betriebsräteversammlung, 20.30 Uhr, Reichshaus, Schulstraße.

Ordnung Reichsthal, Betriebsräteversammlung, 20.30 Uhr, Reichshaus, Schulstraße.

Ordnung Reichsthal, Betriebsräteversammlung, 20.30 Uhr, Reichshaus, Schulstraße.

Ordnung Reichsthal, Betriebsräteversammlung, 20.30 Uhr, Reichshaus, Schulstraße.

Ordnung Reichsthal, Betriebsräteversammlung, 20.30 Uhr, Reichshaus, Schulstraße.

Ordnung Reichsthal, Betriebsräteversammlung, 20.30 Uhr, Reichshaus, Schulstraße.

Ordnung Reichsthal, Betriebsräteversammlung, 20.30 Uhr, Reichshaus, Schulstraße.

nicht geschützt werden, hat aber auch kein günstiges Pflichten zur Verfügung. Denn nach 31. Sg2, Dd2 Sg2, Kgl, Sg2+ nobis Damengewinn oder 33. Sg4—f3+ matt. Oder nach 31. Sg1, Dd2 32. Kgl, Tg2+1 33. Sg2g, Sg3+ und Schwarz gewinnt. Nach 31. Sg1 würde folgen 31. — Dh5 mit der entscheidenden Doppelführung Dd1+ bzw. Sg3+ usw.

31. Df4x7 Scheinbar noch eine gute Entgegnung; aber sie reicht nicht aus.

31. — Dh5—g5

32. Sd3—e1 Falls statt dessen 32. Sf4? so Sf2+ 33. Kgl, Sg3+ 34. Kgl, Sg4+ Gewinn wegen der Mattführung auf g2. Falls 32. g3? so natürlich Sg3+ usw.

32. — Sd4—g3+!! Fabelhaft! Der Gipfelpunkt der Richterschen Kombination.

33. h2xg3 Darauf erobert nun Schwarz die Dame. Wenn aber Weiß mit 33. Kgl das Opfer abbläst, so folgt 33. — Sd2+ 34. Kf2 (erzwingen, falls 34. Kf1, so Sd1 mit der entscheidenden Drohung Sd4—g3+ usw.) 34. — Sg4x4 35. e3x4 Sd4+ 36. Kf1 od. 36. Kgl? Dd3+ usw.; nach 36. Kf2, Dd3+ 37. Kf1, Tc8 usw. und schließlich 37. Kf3, Dd4+ 38. Kc8, Tc8 usw. 36. — Tc8, und Weiß hat keine genaue Abwehr mehr gegen die dreifache Drohung Dc3, bzw. Dh6 und Dd2.

33. — Dg5—h6+

34. Kf1—g1 Tg8—f8 Es ist erreicht. Die Dame kann wegen der Mattführung auf f1 nicht flüchten.

35. Ld1—g7?

In Zeitnot noch ein Fehler. Staldi glaubte, sein Gegner würde immer noch ausrechenbar Kombination erwirkt zu haben. Sd, Df8+ usw. mußte folgerichtig geschehen. Weiß hätte dann mit Turm und Läufer gegen die Dame noch erheblichen Widerstand leisten können.

35. — Dh6—c3+

Und damit war es aus. Schwarz gab auf.

Wertungsturnier in Bad Elster

Das vom 4. bis 11. Juni in Bad Elster ausgetragene Turnier zeigte folgenden Schlußstand: F. I. K. a. s. a. 7 Punkte (aus 9 Partien), Heintze, Loeck, Michl und Michel je 5/2, Herrmann, Roß je 5, Koch 4, Herzog 3/4, Jäger 3 und Püchl 1 Punkt.

Meisterschaft von Deutschland 1939

Das Turnier um die Meisterschaft von Deutschland wird vom 9. bis 23. Juli in Bad Oeynhausen ausgetragen.

Internationales Turnier in Bad Harzburg

Vom 25. Juni bis 2. Juli findet in Bad Harzburg ein Turnier statt, an dem sich beteiligen: Ahues, Bogoljubow, Eiskases, Lange, Reinhardt, Rellstab und Zoller (Deutschland). Außerdem spielen Cortveit (Holland), Stahlberg (Schweden) und Paulsen (Dänemark) mit.

Hinweise

Hier folgende Mitteilungen gehören zum Anzeigenteil

Frauen-Erwerbs- und Auszubildendenverein Bremen

Am 1. Juli 1939 beginnen neue 6 und 12 Wochen dauernde Kurse und Kurse für Auszubildende. 3. August bis 10. September 1939 bis 12.30 Uhr und mittwochs von 16 bis 18 Uhr.

Bremer Arbeiter-Zeitung e. V., Bremen, Mitglieder-Versammlung Montag, 19. Juni, in Bremen, Galtstraße, Große Sandstraße, siehe Große Sandstraße.

20. Juni „Fahrt ins Blaue“

des R. d. d. Kapital- und Kleinrentner

Aktion bis Montag, 19. Juni, 18 Uhr, Groß-Postf.-Str. 46.

Ordnung Jaderbüschel, Arbeitsleitung aller Ortsstellen- und Betriebsräte, 20.30 Uhr, in der Stadthalle, Schulstraße.

Ordnung Jaderbüschel, Arbeitsleitung aller Ortsstellen- und Betriebsräte, 20.30 Uhr, in der Stadthalle, Schulstraße.

Ordnung Jaderbüschel, Arbeitsleitung aller Ortsstellen- und Betriebsräte, 20.30 Uhr, in der Stadthalle, Schulstraße.

Ordnung Jaderbüschel, Arbeitsleitung aller Ortsstellen- und Betriebsräte, 20.30 Uhr, in der Stadthalle, Schulstraße.

Ordnung Jaderbüschel, Arbeitsleitung aller Ortsstellen- und Betriebsräte, 20.30 Uhr, in der Stadthalle, Schulstraße.

Ordnung Jaderbüschel, Arbeitsleitung aller Ortsstellen- und Betriebsräte, 20.30 Uhr, in der Stadthalle, Schulstraße.

Ordnung Jaderbüschel, Arbeitsleitung aller Ortsstellen- und Betriebsräte, 20.30 Uhr, in der Stadthalle, Schulstraße.

Ordnung Jaderbüschel, Arbeitsleitung aller Ortsstellen- und Betriebsräte, 20.30 Uhr, in der Stadthalle, Schulstraße.

Ordnung Jaderbüschel, Arbeitsleitung aller Ortsstellen- und Betriebsräte, 20.30 Uhr, in der Stadthalle, Schulstraße.

Ordnung Jaderbüschel, Arbeitsleitung aller Ortsstellen- und Betriebsräte, 20.30 Uhr, in der Stadthalle, Schulstraße.

Ordnung Jaderbüschel, Arbeitsleitung aller Ortsstellen- und Betriebsräte, 20.30 Uhr, in der Stadthalle, Schulstraße.

Ordnung Jaderbüschel, Arbeitsleitung aller Ortsstellen- und Betriebsräte, 20.30 Uhr, in der Stadthalle, Schulstraße.

Ordnung Jaderbüschel, Arbeitsleitung aller Ortsstellen- und Betriebsräte, 20.30 Uhr, in der Stadthalle, Schulstraße.

Ordnung Jaderbüschel, Arbeitsleitung aller Ortsstellen- und Betriebsräte, 20.30 Uhr, in der Stadthalle, Schulstraße.

Ordnung Jaderbüschel, Arbeitsleitung aller Ortsstellen- und Betriebsräte, 20.30 Uhr, in der Stadthalle, Schulstraße.

Ordnung Jaderbüschel, Arbeitsleitung aller Ortsstellen- und Betriebsräte, 20.30 Uhr, in der Stadthalle, Schulstraße.

Ordnung Jaderbüschel, Arbeitsleitung aller Ortsstellen- und Betriebsräte, 20.30 Uhr, in der Stadthalle, Schulstraße.

Ordnung Jaderbüschel, Arbeitsleitung aller Ortsstellen- und Betriebsräte, 20.30 Uhr, in der Stadthalle, Schulstraße.

Ordnung Jaderbüschel, Arbeitsleitung aller Ortsstellen- und Betriebsräte, 20.30 Uhr, in der Stadthalle, Schulstraße.

Ordnung Jaderbüschel, Arbeitsleitung aller Ortsstellen- und Betriebsräte, 20.30 Uhr, in der Stadthalle, Schulstraße.

Ordnung Jaderbüschel, Arbeitsleitung aller Ortsstellen- und Betriebsräte, 20.30 Uhr, in der Stadthalle, Schulstraße.

Ordnung Jaderbüschel, Arbeitsleitung aller Ortsstellen- und Betriebsräte, 20.30 Uhr, in der Stadthalle, Schulstraße.

Ordnung Jaderbüschel, Arbeitsleitung aller Ortsstellen- und Betriebsräte, 20.30 Uhr, in der Stadthalle, Schulstraße.

Ordnung Jaderbüschel, Arbeitsleitung aller Ortsstellen- und Betriebsräte, 20.30 Uhr, in der Stadthalle, Schulstraße.

Ordnung Jaderbüschel, Arbeitsleitung aller Ortsstellen- und Betriebsräte, 20.30 Uhr, in der Stadthalle, Schulstraße.

Ordnung Jaderbüschel, Arbeitsleitung aller Ortsstellen- und Betriebsräte, 20.30 Uhr, in der Stadthalle, Schulstraße.

Ordnung Jaderbüschel, Arbeitsleitung aller Ortsstellen- und Betriebsräte, 20.30 Uhr, in der Stadthalle, Schulstraße.

Ordnung Jaderbüschel, Arbeitsleitung aller Ortsstellen- und Betriebsräte, 20.30 Uhr, in der Stadthalle, Schulstraße.

Ordnung Jaderbüschel, Arbeitsleitung aller Ortsstellen- und Betriebsräte, 20.30 Uhr, in der Stadthalle, Schulstraße.

Ordnung Jaderbüschel, Arbeitsleitung aller Ortsstellen- und Betriebsräte, 20.30 Uhr, in der Stadthalle, Schulstraße.

Ordnung Jaderbüschel, Arbeitsleitung aller Ortsstellen- und Betriebsräte, 20.30 Uhr, in der Stadthalle, Schulstraße.

Ordnung Jaderbüschel, Arbeitsleitung aller Ortsstellen- und Betriebsräte, 20.30 Uhr, in der Stadthalle, Schulstraße.

Ordnung Jaderbüschel, Arbeitsleitung aller Ortsstellen- und Betriebsräte, 20.30 Uhr, in der Stadthalle, Schulstraße.

Ordnung Jaderbüschel, Arbeitsleitung aller Ortsstellen- und Betriebsräte, 20.30 Uhr, in der Stadthalle, Schulstraße.

Ordnung Jaderbüschel, Arbeitsleitung aller Ortsstellen- und Betriebsräte, 20.30 Uhr, in der Stadthalle, Schulstraße.

Ordnung Jaderbüschel, Arbeitsleitung aller Ortsstellen- und Betriebsräte, 20.30 Uhr, in der Stadthalle, Schulstraße.

Ordnung Jaderbüschel, Arbeitsleitung aller Ortsstellen- und Betriebsräte, 20.30 Uhr, in der Stadthalle, Schulstraße.

Ordnung Jaderbüschel, Arbeitsleitung aller Ortsstellen- und Betriebsräte, 20.30 Uhr, in der Stadthalle, Schulstraße.

Ordnung Jaderbüschel, Arbeitsleitung aller Ortsstellen- und Betriebsräte, 20.30 Uhr, in der Stadthalle, Schulstraße.

Ordnung Jaderbüschel, Arbeitsleitung aller Ortsstellen- und Betriebsräte, 20.30 Uhr, in der Stadthalle, Schulstraße.

Ordnung Jaderbüschel, Arbeitsleitung aller Ortsstellen- und Betriebsräte, 20.30 Uhr, in der Stadthalle, Schulstraße.

Ordnung Jaderbüschel, Arbeitsleitung aller Ortsstellen- und Betriebsräte, 20.30 Uhr, in der Stadthalle, Schulstraße.

Ordnung Jaderbüschel, Arbeitsleitung aller Ortsstellen- und Betriebsräte, 20.30 Uhr, in der Stadthalle, Schulstraße.

Ordnung Jaderbüschel, Arbeitsleitung aller Ortsstellen- und Betriebsräte, 20.30 Uhr, in der Stadthalle, Schulstraße.

Ordnung Jaderbüschel, Arbeitsleitung aller Ortsstellen- und Betriebsräte, 20.30 Uhr, in der Stadthalle, Schulstraße.

Ordnung Jaderbüschel, Arbeitsleitung aller Ortsstellen- und Betriebsräte, 20.30 Uhr, in der Stadthalle, Schulstraße.

Ordnung Jaderbüschel, Arbeitsleitung aller Ortsstellen- und Betriebsräte, 20.30 Uhr, in der Stadthalle, Schulstraße.

Ordnung Jaderbüschel, Arbeitsleitung aller Ortsstellen- und Betriebsräte, 20.30 Uhr, in der Stadthalle, Schulstraße.

Ordnung Jaderbüschel, Arbeitsleitung aller Ortsstellen- und Betriebsräte, 20.30 Uhr, in der Stadthalle, Schulstraße.

Ordnung Jaderbüschel, Arbeitsleitung aller Ortsstellen- und Betriebsräte, 20.30 Uhr, in der Stadthalle, Schulstraße.

Ordnung Jaderbüschel, Arbeitsleitung aller Ortsstellen- und Betriebsräte, 20.30 Uhr, in der Stadthalle, Schulstraße.

Knipsen

leicht gemacht.



mit modernsten technischen Errungenschaften wie Filmperze und Gehäuse-Auflöser und trotzdem nicht kompliziert. Kleinstleichte Handhabung und außerordentliche Leistungsfähigkeit! Der Preis schon ab RM 35,-

Photo-Günter

Das große Haus für Photo und Kino

Bahnhofstraße 2, Europa-Kino gegenüber

Amtl. Bekanntmachungen

Zum Tode des Bremer Tier-...
 ...

Neubau.
 ...

Amtl. Bekanntmachungen
 ...

Amtl. Bekanntmachungen
 ...

Amtl. Bekanntmachungen
 ...

Amtl. Bekanntmachungen
 ...

Amtl. Bekanntmachungen
 ...

Amtl. Bekanntmachungen
 ...

Amtl. Bekanntmachungen
 ...

Amtl. Bekanntmachungen
 ...

Amtl. Bekanntmachungen
 ...

Amtl. Bekanntmachungen
 ...

Amtl. Bekanntmachungen
 ...

Amtl. Bekanntmachungen
 ...

Amtl. Bekanntmachungen
 ...

Amtl. Bekanntmachungen
 ...

Amtl. Bekanntmachungen
 ...

Amtl. Bekanntmachungen
 ...

Amtl. Bekanntmachungen
 ...

Amtl. Bekanntmachungen
 ...

Amtl. Bekanntmachungen
 ...

Amtl. Bekanntmachungen
 ...

Amtl. Bekanntmachungen
 ...

Amtl. Bekanntmachungen
 ...

Amtl. Bekanntmachungen
 ...

Amtl. Bekanntmachungen
 ...

Amtl. Bekanntmachungen
 ...

Amtl. Bekanntmachungen
 ...

Amtl. Bekanntmachungen
 ...

Amtl. Bekanntmachungen
 ...

Amtl. Bekanntmachungen
 ...

Amtl. Bekanntmachungen
 ...

Amtl. Bekanntmachungen
 ...

Amtl. Bekanntmachungen
 ...

Amtl. Bekanntmachungen
 ...

Amtl. Bekanntmachungen
 ...

Amtl. Bekanntmachungen
 ...

Amtl. Bekanntmachungen
 ...

Amtl. Bekanntmachungen
 ...

Diktat

Verkauf

Prime Ferke

Kaufseisen

Kanar. Weibchen

Anleihen

Amtl. Bekanntmachungen

...
 ...
 ...

Amtl. Bekanntmachungen

...
 ...
 ...

Amtl. Bekanntmachungen

...
 ...
 ...

Amtl. Bekanntmachungen

...
 ...
 ...

Amtl. Bekanntmachungen

...
 ...
 ...

Amtl. Bekanntmachungen

...
 ...
 ...

Amtl. Bekanntmachungen

...
 ...
 ...

Amtl. Bekanntmachungen

...
 ...
 ...

Amtl. Bekanntmachungen

...
 ...
 ...

Amtl. Bekanntmachungen

...
 ...
 ...

Amtl. Bekanntmachungen

...
 ...
 ...

Amtl. Bekanntmachungen

...
 ...
 ...

Deutsche Reichsbank

Erklärung vom 15. Juni 1939...

Reichsbankdirektorium

Durch §§ 24, 27 des Gesetzes über die Deutsche Reichsbank vom 15. Juni 1939...

Die Deutsche Reichsbank wird nach § 33 Abs. 6, 7 des Gesetzes für die Abänderung der Gewinnverteilung...

Das Reichsbankdirektorium läßt die Hauptversammlung vor, folgende Abfindungen festzusetzen...

Die Deutsche Reichsbank wird auf Verlangen Anteilseignern, die zum Besitz von Reichsbankanteilen...

Der aus dem Gewinn für das Geschäftsjahr 1937 gebildete Anteilfonds wird aufgelöst...

Am Auftrage der Deutschen Reichsbank macht die Deutsche Goldkassendirektion...

Die Deutsche Goldkassendirektion übernimmt Reichsbankanteile in börsenmäßiger Lieferbarkeit...

Die Deutsche Reichsbank wird auf Verlangen Anteilseignern, die zum Besitz von Reichsbankanteilen...

Am Auftrage der Deutschen Reichsbank macht die Deutsche Goldkassendirektion...

SCHAUSPIELHAUS

Heute, Sonntag, 20 Uhr, Ende 22.10 Uhr

Zum letzten Male

Seltamer Fünf-Uhr-Tea

Lustspiel von Fritz Kosella

Schluss der Spielzeit 1939/40

Deutsche Goldkassendirektion

Der Vorstand

Am 15. Juni 1939

Möbel

FOHT

Osterstraße 24

Versteigerungen

Öffentliche Versteigerung

Donnerstag, den 22. Juni cr.

Holler Allee Nr. 59

R. Bußmann

Reinigungsarbeiten

Am Ball 49, Gafenstraße 15/19

Donnerstag, 6. Juni 1939

Die Post

Die große Familien-Sonntags-Zeitung

Jeden Freitag neu

20 Pfennig

henns Freudenthal

Hierdurch geben wir bekannt, daß wir unserem Mitarbeiter...

Bremen, Domschoff 17/18

Hypotheken-Pfandbriefe

zur Kapitalanlage

empfehlen wir unsere

4 1/2 %

Staatliche Kreditanstalt Oldenburg-Bremen

U. L. Frauen Kirchhof 6

Verkauf durch sämtliche Banken, Bankiers, Kreditgenossenschaften und Sparkassen sowie durch uns selbst.

Möbel-Schuh

Schöne Möbel

günstig

Tischlermeister

Dr. Johannstraße 179



... unsere Auslagen vor Ihren Einkäufen.
Leuchend - wie die Sonne - in den schönsten
Farbanlagenstellungen - sind unsere neuen
Sommerstoffe - und dabei gut und preiswert.

Hallmann & Lorenz

Das Bremer Spielhaus für Kleiderstoffe • Am Wall vor der Sögestraße

Wir zeigen in dankbarer
Freude die Geburt eines geliebten
Töchterchens an.
Dr. Herbert Abel u. Frau,
Abel, geb. Barendam.
Bremen, 16. Juni 1939.
Togelweide 57.
3. S. Diakonienhaus.

Statt Karten
Als Verlobte grüßen
Räthe Bergbach
Wilhelm Säckemann
Bremen, 17. 6. 1939.
Hermannshafen Straße 44.1.
Kein Empfang.

Unser Dieter ist da!
In überaus großer Freude:
Eva Behr, geb. Dreher,
Friedel Behr.
Bremen, 17. Juni 1939.
Wilhelmstraße 15.
3. S. Diakonienheim.

Ihre Verlobung geben bekannt
Gerda Feldhufen
Gerhard Buckmann
Bremen, 18. Juni 1939. Strom
Das Brautpaar ist nicht
anwesend.

Die Verlobung meiner Tochter
Marie Luise
mit Herrn
Hans Büscher
gebe ich hiermit bekannt.
Frau Dorothee Brandes,
geb. Schlichter
Bremen, Juni 1939
Waldenstr. 83

Ihre Verlobung geben bekannt
Marie Luise Brandes
Hans Büscher
Wilhelmshaven

Edith Jallmann
Liliane Behnjas
Verlobte
Bremen, Juni 1939

Statt Karten
Elsriede Hillmann
Adolf Stark
geben ihre Verlobung bekannt.
Juni 1939.

Verlobte
Maria Glaskühler
Walter Gassen
Recklinghausen i. W. Bremen
Fischerstr. 239. Telefon-Bremer 5011.
18. Juni 1939
3. Z. verheiratet

Statt Karten
Ihre Verlobung geben bekannt
Alma Meyerdiercks
Dietrich Tiefen
Lejanshofel Gramfide
18. Juni 1939

Hildegard Sürben
Heinrich Breten
Verlobte
Replerstraße 13. Friedrich-Karl-Straße 7
Empfang Replerstraße 13, am 25. 6. 1939,
von 11 bis 13 Uhr.

Bestecke
Hafeken
Bischofsnadel

Ihre Vermählung geben bekannt
Albert Rodewald
Hanneliese Rodewald
geb. Meier
Bremen, Solheimstr. 5, den 16. Juni 1939
3. Z. verheiratet

Statt Karten
Ihre Vermählung geben bekannt
Heinrich Delicat
Schiffingenieur
Anni Delicat
geb. Coens
Bremen, den 16. Juni 1939.
3. Z. in Emben

Für die überaus reiche Anteilnahme und
Aufmerksamkeit zu unserer
Vermählung
lagen wir allen Freunden und Bekannten
unseren herzlichsten Dank.
Georg Brinkmann und Frau
Marichen, geb. Käthow.
Hensbüttelstraße 33

Nach langem Leiden, je-
doch unerwartet, ver-
storben unsere liebe Schwester,
Schwägerin, Kusine und
Freundin
Anna Engelina
Bosmeyer
im 55. Lebensjahre.
In tiefer Trauer:
Die Hinterbliebenen.
Von Bekannten bitten wir
abzusehen.
Die Trauerfeier hat in
aller Stille stattgefunden.

Für die vielen Beweise herzlicher Teil-
nahme beim Hinscheiden unseres lieben
unvergeßlichen Sohnes
Heinz
lagen wir allen Verwandten, Freunden und
Bekanntem, insbesondere Herrn Pastor Gorken
unseren tiefempfindlichen Dank.
Willy, Norrah und Frau,
Sophie, geb. Bödker
Schwarzer Weg 109

Nach langem Leiden, je-
doch unerwartet, ver-
storben unsere liebe Schwester,
Schwägerin, Kusine und
Freundin
Anna Engelina
Bosmeyer
im 55. Lebensjahre.
In tiefer Trauer:
Die Hinterbliebenen.
Von Bekannten bitten wir
abzusehen.
Die Trauerfeier hat in
aller Stille stattgefunden.

billig u. bekömmlich
TEE Tonne
U.L. Frauenkirchhof 9 - Ruf: 20608
Viel jünger schlank und elastischer
... Schon über 2 Jahre trinke ich den Frühstücks-tee, ich
habe durch denselben 14 Pfund abgenommen, fühle mich in
meinem Alter von 50 Jahren viel jünger und elastischer.
So schreibt Frau G. Lorenz, Berlin, Capotempelstr. 14 am 25. 6. 38 über
Dr. ERNST RICHTERS Frühstückskräutertee
durch Apotheken und Drogerien

25
JAHRE
10. Juni 1914 — 10. Juni 1939
Für die mir erwiesenen freundlichen Auf-
merksamkeiten anlässlich meines 25jährigen
Geschäfts-Jubiläum danke ich herzlichst.
Möbel-Rode
Steffensweg 135/131
Bremen, im Juni 1939

Heute entfiel nach schwerer Krankheit
unser lieber Vater, Schwiegervater, Groß-
vater und Onkel
Jacob Lange
im 86. Lebensjahre.
Im Namen der Hinterbliebenen:
Dito Weß und Frau
Janna, geb. Lange
Bremen, den 16. Juni 1939
Sommerstraße 48 a
Die Aufbahrung erfolgte im Ge-Be-In,
Germanienstraße 56. Einmalige Kranzspen-
den dorthin erbeten.
Die Trauerfeier findet am Mittwoch
um 9.30 Uhr im Krematorium statt.

Am 16. Juni verfiel im 86. Lebensjahr
unser lieber Geschäftsführer, Herr
Jacob Lange
Das Andenken dieses pflichttreuen und
bewährten Arbeitskameraden werden wir
iets in Ehren halten.
Betriebsführung und Gefolgschaft
der
Bremer Straßenbahn A.G.
Bremen, den 17. Juni 1939.

Herzlichen Dank für die uns beim Hin-
scheiden unserer lieben, unvergeßlichen Mutter,
Frau
Gefine Mattfeldt
erwiesene Anteilnahme, für den schönen
Blumenkranz und das ehrenvolle Beisetzen.
Gefühlsvoller Mattfeldt
Bremen, im Juni 1939.

Dankagung
Für die vielen Beweise herzlicher Teil-
nahme beim Hinscheiden unseres lieben
unvergeßlichen Sohnes
Heinz
lagen wir allen Verwandten, Freunden und
Bekanntem, insbesondere Herrn Pastor Gorken
unseren tiefempfindlichen Dank.
Willy, Norrah und Frau,
Sophie, geb. Bödker
Schwarzer Weg 109

Kämpfe mit der NSU.
Durch unser Vorbild lehren wir die
Jugend sich die Zukunft sichern.

Nach neuen, anerkannten Grund-
sätzen fertige an: Kunstglieder,
sämtl. orthopädische Apparate,
Senkfüßeinlagen und Bandagen.
Ueber vierzigjährige Fachkenntnisse. Liefer-
ant orthopädischer Versorgungsstellen, Be-
rufsgenossenschaften, Eisenbahnen und
Krankenkassen.
Fr. Brandscheidt
Ansgartorstraße 6
Ruf: 28491

Nach kurzer, schwerer Krankheit wurde
uns heute plötzlich und unerwartet mein
lieber Mann, mein guter Vater, Bruder,
Schwager und Onkel
Johann Rehmstedt
im 61. Lebensjahre genommen.
In tiefen Schmerz:
Sophie Rehmstedt, geb. Georg
Georg Rehmstedt
und Angehörige.
Bremen, den 17. Juni 1939
Oberstraße 70.
Von Bekannten bitten wir absehen zu wollen.
Die Aufbahrung erfolgte im Beerdigungs-
Institut „Friede und Frieden“, Ge. Johannes-
straße 120. Einzelmahlige Blumenpenden bitten
wir dort niederzulegen.
Die Trauerfeier findet am Dienstag, vor-
mittags 10¹⁵ Uhr, im Krematorium statt.

Am Mittwochabend entfiel sanft und
ruhig meine innigstgeliebte Mutter
Lolly Grupe
geb. Riemann
In tiefer Trauer:
Margta Rißfke, geb. Grupe.
Bremen, den 18. Juni 1939
Berlin W. 50, Augustufer Str. 40
Die Beerdigung hat in der Stille statt-
gefunden.
Einzelmahlige Blumenpenden nimmt Be-
erdigungs-Institut „Friede und Frieden“,
Ge. Johannesstraße 120, nach entgegen.

Die Trauerfeier für unseren geliebten
Sohn
Carl Müller-Bearse
den treue Freunde heimgeleitet haben,
wird am Dienstag, den 20. Juni, in der
Kapelle des Kreuzberger Friedhofes, um
10 Uhr vormittags, gehalten.
Heinrich Müller-Bearse und Frau
Frances, geb. Bearse.

Mitten aus seiner Schaffensfreudig-
keit wurde uns am Freitag unser Ge-
föhrtsmitglied, Herr
Heinrich Siegmüller
der Bruder unseres Prokuristen Wal-
ter Siegmüller, Bruchsal, durch den
Tod entzogen.

Betriebsführer und Gefolgschaft
der
Fa. Paul Zimmer Nachf.
Für die vielen Beweise herzlicher Teil-
nahme beim plötzlichen Tode unseres lieben
Vaters, des
Schuhmachermeisters
Hermann Schoppe
Gefühlsvoller Schoppe
und Angehörige.
Bremen, im Juni 1939.

Leica
Die Kamera, für die es kein „Unmöglich“
gibt. Überall und jederzeit sind Sie mit der
Leica selbst der schwierigsten photo-
graphischen Aufgabe gewachsen. Was diese
Kamera aber besonders auszeichnet: Trotz
ihrer hohen Leistung und ihrer geradezu
sprichwörtlich gewordenen Vielseitigkeit ist
sie verblüffend einfach zu bedienen.
Deshalb ist die Leica der letzte Wunsch
jedes Photo-Amateurs.
Standard mit Elmer 35 157.- oder 12.- Anzahlung
Modell II mit Elmer 35 252.- oder 12.- Anzahlung
Modell III mit Elmer 35 287.- oder 12.- Anzahlung
Modell IIIa mit Summar 12 387.- oder 12.- Anzahlung
Rest in 10 Monatsraten.
Ihre alte Kamera nehmen wir in Zahlung
Photo-Kino Simons
Obernstraße 22, neben dem Essigausgang

Kühlschränke
Jedes Fabrikat - Jede Art
Gas Elektrisch - Petroleum
durch
Hermann Lindemeyer
Fehrdiel 12 Ruf 41441
Unverändliche Beratung
Auch gebraucht

Heute abend entfiel sanft nach kurzer, schwerer
Krankheit meine liebe Mutter und Schwiegermutter,
unsere liebe Großmutter
Johanne Guthe
geb. Kenneweg
im 78. Lebensjahre.
In tiefer Trauer:
Miege Logemann, geb. Guthe
Wilhelm Logemann
Junge Logemann
Hans-Dietrich Logemann
nebst allen Angehörigen
Bremen, 16. Juni 1939
Ansgartorhof 9
Von Bekannten bitten wir abzusehen.
Die Aufbahrung erfolgte im Beerdigungs-Institut
„Friede und Frieden“, Humboldtstraße 190, wohin evtl. Kranz-
penden erbeten sind.
Die Trauerfeier findet am Dienstag, 20. Juni, um
8.30 Uhr im Krematorium statt.

Heute morgen entfiel sanft nach
langer, schwerer Krankheit mein hezogen-
guter Mann und unser lieber Onkel Vater,
der Möbelschneider
Hermann Meyer
im 67. Lebensjahre.
In tiefer Trauer:
Anna Meyer, geb. Sonnenberg
nebst Kindern und Angehörigen.
Bremen, den 17. Juni 1939
Steffensweg 34.
Befehle dankend abgelehnt.
Aufbahrung im Beerd.-Inst. Nord-
licht, S. Schomaker, Wartburgstr. 39.
Trauerfeier am Dienstag, 19¹⁵ Uhr,
im Krematorium.

Heute entfiel sanft und ruhig nach
langem, schwerem Leiden unsere gute
Mutter, Schwiegermutter, Großmutter,
Agrohmutter, Schwester, Schwägerin und
Tante
Anna Harjes
geb. Koffling
im 83. Lebensjahre.
In tiefer Trauer:
Sintich Harjes
und Angehörige.
Bremen, den 17. Juni 1939
Burgthuder Straße 8.
Der Tag der Beerdigung wird nach be-
kanntgegeben.

Nach längerem schweren Leiden verschied
am 17. 6. 1939 unser Geföhrtsmitglied
und treuer Mitarbeiter, der Schlosser
Heinrich Engelmann
Der Verstorbenen war nahezu 9 Jahre in
verdienstlicher Pflichterfüllung und un-
ermüdetem Eifer in unserem Unterneh-
men tätig. Durch sein freundliches Wesen
und seine vornehme Gesinnung haben wir
ihn liebhaft und achten gelernt.
Wir werden dem allmächtig Beschorsenen
ein bleibendes Gedeken bewahren.
Betriebsführer u. Geföhrtschaft
der
Martin Brinkmann A.-G.
Bremen, den 18. Juni 1939.

Unterricht
Eine erfolgreiche Ausbildung
wird zugesichert in
Gaudian's
Privat-Handel-
Berufsschule
H. Gaudian, Dipl. H. W. Ruf 25933
A r z t
Erlauf. 40er. Jährl. sehr gut aus-
gebild. Perm. mit ex. 3. Präd. u.
Seit einem Jab. med. Institut, m.
hoch. Jap.kenntn. Auto. mündl.
Bekanntsch. mit moderner Doms-
Bezt. Aufzucht beamt. Distret
Fran. H. Gaudier,
Hilfslehrer Chem., Bildhauerstud. M.
(vorzeitige Oberabteilung)

Die
Notgemeinschaft
für die G.E.B.E.I.N. v.v.a.G.
Über ein Drittel der bremischen Bevölkerung ist
versicherunglos. Die große Sparkasse Simons
beitrage von RM. 0.50 im Jahr. Monatliche
ganze Familie, und dafür wird die vollständige
Ausstattung ausgeführt. Eintritt bis zum 60. Le-
bensjahre - Kosten Sie sich über die Leistung, Ver-
sicherung unterrichten. Mitfordbeitergewerkschaft.
Unter Aufsicht des Reg. Bürgermeisters.
G.E.B.E.I.N. G.m.b.H.
Bei Sterbefällen wenden Sie sich an
das große und moderne Institut am
Platz. Bestattung von Nichtmitgliedern
wird auch ausgeführt.
Wilhelm-Decker-Haus Ruf 83391
und 810 41

DIE THEATER ZEIGEN:

METROPOL 3 1/2, 6, 8 1/2
Wochentags: 4, 6, 8 1/2
Der dokumentarische Gemälde der UFA von Karl Ritter

„Im Kampf gegen den Weltfeind“
Deutsche Freiwillige in Spanien
— Ein nachhaltiges eindrucksvolles Erlebnis
— Die Jugend hat Zutritt

EUROPA 3 1/2, 6, 8 1/2
Wochentags: 3 1/2, 6, 8 1/2
Ein wirbelndes Bild von Menschen, Leidenschaften, Schicksalen

Silvesternacht am Alexanderplatz
mit: Jutta Freybe, Karl Martell, Hannes Stelzer, Karl Radatz
— Jugendliche nicht zugelassen

KAISER 5 1/2
Heute, Sonntag, auch 3 1/2
Wochentags: 5 1/2, 8 1/2

Lilian Harvey und Willy Fritsch
in dem UFA-Film:
Frau am Steuer
Ein halbes Spiel um ein ernstes Problem
mit Grethe Weiser, Rudolf Platte
— Jugendliche nicht zugelassen

PALAST 5 1/2
Wochentags: 8 1/2, 11
Montag auch 5 1/2

HANSA 5 1/2
Wochentags: 8 1/2, 11
Eine Filmfahrt ganz besonderer Art im

Salonwagen E 417
mit: Käthe v. Nagy, Paul Heiberg, Maria Nicklich
— Jugendliche nicht zugelassen

APOLLO 5 1/2
Wochentags: 8 1/2, 11

Verein der Rheinländer
Samstag, 24. Juni
Mondscheinfahrt
mit Pärchen und Trompeten
Abfahrt 21 Uhr Kaiserbrücke. Rückkehr gegen 5 Uhr. Teilnahmekarte RM 2.—

Astoria
Gaiter, Comedy, volkstümliche Vorstellung
Eintritt 50 Pfg. Kleine Preise
Das unübertreffliche Juni-Programm mit
Wonne
Erroll
das Wunder der Parodie
Carry Dentzer, Charlotte Frick, Joe und Joker, Willi Kahn, Harry Malton, 3 Olympias, Trikon, Marilyn und Garry, 3 Singros, Dorothee Martell

Heute, 4 Uhr Tanz-Tea mit gr. Programm

Atlantic-Künstlerspiele
täglich nachmittags und abends
das große Juni-Programm mit
Willi Kahn und Harry Malton

Atlantic-Café
spielt Hildgard Friedrichs mit ihren Musikal.-Madelis

Poukflönb
Montag, 16.30 Uhr
Dienstag, 16.30 Uhr und 20.30 Uhr

Große
Commode-, Theatral- und
Leber-Modenschau

Die neuesten Modellschöpfungen
nach Entwürfen aus dem Atelier
Modbildner-Kroll, Düsseldorf

Poukflönb
Heute nachmittag ab 3.30 Uhr
Gr. Militär-Konzert
Leitung: Stabsmusikmeister Georg Voigt
Im Restaurant: TANZ-TEE
Abends: **Tanz im Seminar**
Tanzorchester Naumann-Roß

Heute Sommerfest
Landsmannschaft der Eichfelder
Anschließend Festball in den Sälen

Sommerfest
der Bremer Studenten
am Freitag, den 21. Juni, 20.30 Uhr
im Parkhaus
Eintrittskarten zum Preise von RM 1.—
bei den Studententafelungen, im Zigarrenhaus, Wollenecke,
Angartorstraße und an der Abendkasse

Sonnabend, 8. Juli, 20.30 Uhr,
in Sielers Festsäle, Pappelstr.

Johannisfest
der Schwarzen Kunst
Konzert · Gesang · Tanz

Eintrittskarten im Vorverkauf RM 0.50, an der Abendkasse RM 0.75, sind
erhältlich im Wilhelm-Decker-Haus und bei den Betriebskomitees

Waren Sie schon in den

St.-Pauli-Gaststätten Horn
mit seinen Terrassen und altdautercher Bierstuben
Jeden Sonntag **KONZERT UND TANZ**
Mittags von 12-14 Uhr (Kegelbahn noch einige Tage frei!)

Barberina
Albert Hehn, Fritz Genschow
Wilhelm König, Ruth Heilberg u. a.
in dem UFA-Film:

Drei Unteroffiziere
— einer der interessantesten Selbstopogramm
des berühmten Kistenbau mit dem roten Ton
Jugendliche haben Zutritt!
Juni-1. Abends: 3.40, 5.40, 7.40, 9.40 Uhr

Admiral-PALAST · HEMMSTR.
8.15, Sonntag 5.15 u. 8.15
Der große Erfolgsmusik
Menschen vom Varieté
La Jana
Christi Mardany, Anita Hörbiger
Heute 3 Uhr Jugendvorstellung
Licht im Dunkeln

Preisskat
Sende 11 und
30 1/2 Uhr:
Gr. Schiedsrichter:
W. Müller,
Bogelstraße 14, 43/45

Wenn Foto
dann
Foto-Bischoff
Am Dobben 7 Ecke Sielwall
Foto-Kino-Apparate
und Bedarf

Prima Fichtenkagen, als
Flaggenmaste
beliebig geformt, sofort abzugeben.
B. G. Hünner & Co., Gügemert
Bremen, Industriehafen.

Sie verreisen
Wir arbeiten
Auf- und Umbauarbeiten von
Stegdecken, Daunendecken,
Betteln, Matratzen usw.
Sollte die Reinigung
pfeiflich und gewissenhaft

Betten-Kirchhoff
Ostertorsteigweg 72 · R. 743 69

Die Deutsche Arbeitsfront
Fachabteilung „Druck und Papier“ in Verbindung mit der
NSG „Kraft durch Freude“

Seit 90 Jahren wiederholt sich folgendes:
Skatspieler, die besonders verständlich sind, nehmen zum Bier einen **Underberg**

Gesellschaftstanz in der **Weserlust**
Jeden Sonntag ab 17 Uhr in beiden Sälen

WUPPERTAL
(ELBERFELD) **BARKEN**

erwartet Dich

Kultureller Mittelpunkt des Bergischen Landes zwischen Ruhr und Sieg. Der geborgene Ausgangspunkt für Wanderungen in die wundervolle Umgebung, in das Land der Burgen, Wälder und spiegelhellen Talperren. Ausgezeichnetes Verkehrsnetz, weltberühmte Schwabbelbahn, Friseur-Unterkunft u. Verpflegung, Fräulein in der Parklandschaft eingebetteter Zoologischer Garten

Wiener Kaffee Düsternstraße 96
Inh.: Reinhard Zorn

Lönigin
„Pati gut auf, Lux, Herrchen Kommt heute etwas später. Er geht in die „Königin“... Er meint natürlich“

die gelegte Lenzenstraße am Hauptbahnhof mit d. interessantesten „Schachgrochen-Bar“
Der Eintritt ist frei!

Ellenberger
jezt „Alte Kogge“
Seemannstr. 1 · Rut 278 27
früher „Amtsfischerhaus“

Nur noch heute und morgen!
Heute 3 Vorstellungen!
Die Revue der tausend Mädchenbeine
Eleanor Powell, Nelson Eddy

Hoheit
tanzt inkognito
Eleanor Powell, das unsterbliche Spektakel aus Broadway-Melodie
Nelson Eddy, der beliebte Sänger, bekannt aus „Ma onzi“
in deutscher Sprache!

3.00
5.45
8.45

Nur noch heute und morgen!
Heute 3 Vorstellungen!
Spiel im Sommerwind
Nach dem gleichnamigen Roman von Leo Wispeler
Hannelore Schroth, Rolf Moebius
Die Jugend hat Zutritt!

3.00
5.30 8.30
Wochentags
4.30 8.30

Nur noch heute und morgen!
Die Filmsensation des Jahres!
Der Werkpilot
Clark Gable, Myrna Loy, Spencer Tracy
in deutscher Sprache!

3.30 8.30
Montags
auch 4.30

Heute 3 Vorstellungen!
Der farbige Sensations-Film!
„Die Trommel“
Aufstand in Indien
Hauptdarsteller: SABU, seit Eilanfängen der Liebhaber des Subitums
Die Jugend hat Zutritt!

3.00
3.30 8.30

Heute 3 Vorstellungen!
Schauburg 3.00: **Spiel im Sommerwind**
Modernes 3.00: **Steputat & Co.**
„Die Trommel“
Decla 3.00:
Aufstand in Indien

ARZTE-TAFEL
Verreist:
Dr. med. Langhorst
Frauenarzt
Sielwall 6
bis 17. Juli

Dr. med. Mallet
Schillerstr. 2

Dr. med. Thorbecke

Von der Reise zurück:
Dr. med. von Grundherr
Bruckenstr. 27

Dr. med. Schneider
Hastedter Heerstr. 249

Dr. med. Walker

Praxis wieder aufgenommen:
Dr. med. Meyer-Boekhoff
Hals-, Nasen-, Ohrenarzt
Kohlhöckerstr. 67

DENTISTENTAFEL
Seinen 30. 48
die Zahnärztin
am Sattelberg
von der 30. 48
die Zahnärztin
am Sattelberg

Dr. Dentist Böning
verreist ab 21. Juni

Dressler
FLASCHENBIER
immer gleich gut!

Im Jupiterlicht

WÖCHENTLICHE FILMBEILAGE DER BREMER ZEITUNG NR. 25/18. JUNI 1939

S hier werden Film-Gehnsüchtigte geliebt

Besuch in einem Film-Besetzungsbüro / „Von-der-Straße-weg-Engagieren“ — heute ein Unding

Vor langer, langer Zeit passierte es, daß in Weimar eine hübsche junge Dame auf der Straße von einem Herrn angeprochen wurde, der sie aufhorchte, mit ihm zu filmen. Die Dame, die nichts anderes zu verdammen hatte, sagte zu ihm sich vorbeinehmen, erhielt ihre erste Filmrolle — und wurde im Laufe der Zeit zu einer der beliebtesten Schauspielerinnen des deutschen Films.

Ein solcher Sprung auf die Weimarer ist heute so gut wie ausgeschlossen. Will Dagover, die auf jene reichlich romantische Weise zum Film kam, würde, wenn man sie heute erwiderte, einen ganz anderen Weg gehen müssen. Die Zeit, da der Beginn einer Filmkarriere dem Zufall oder einer Chance überlassen wurde, ist vorbei. Die Beherrschung der technischen Mittel und der Nachweis der Erlebnisfähigkeit bilden die Voraussetzungen jeder ernsthaften Erwägung über den Filmart eines Neulings.

Diejenigen Anfragen nun, die über jene Voraussetzungen entscheiden, die also eine so wertvolle Frage wie den schauspielerischen Nachwuchs des deutschen Films zu lösen haben, sind — neben dem amtlichen Filmnachweis, die Besetzungsbüros der Produktionsgesellschaften. Wie bekanntlich das Besetzungsbüro der Terra und liegen uns von seinem Leiter etwas über die Arbeit auf diesem wichtigen filmwirtschaftlichen Gebiet erzählen. Eines wollen wir dabei vorweg bemerken: Die Tätigkeit all derjenigen, die in den Besetzungsbüros arbeiten, erstreckt sich nicht nur auf, etwa die Hauptdarsteller für einen neuen Film vorzuschlagen. Ein Film, der Paula Wessely oder Hilja Striel oder Sarah Landers in den rollenden Rollen vorstellt, steht in seiner Hauptbesetzung von vornherein fest, es wird eben diesen Stars mehr oder minder losgerufen auf den Leib geschrieben. Die Arbeit der Besetzungsbüros beginnt erst dort, wo es heißt: beschafft uns für den Film „Maria Sion“ drei ungarische Suiarentumants! oder stellt uns gleichzeitig eine Frau von einem jungen, unberühmten, Ausländer zur Verfügung. Sehr wichtig der Leiter des Besetzungsbüros in der „unabhängigen Kartothek“ nach, ob eine bedeutendste Frau dabei ist und ob irgendwo auf der Peripherie eines jungen, schwedischen Mannes, unter der Rubrik „Sport“ das Wort „Reiten“ steht. Hat man etwas Ent-

sprechendes gefunden, dann werden, falls die in Frage kommenden noch nicht gefilmt haben, Probeaufnahmen vor ihnen gemacht, die dann bei positivem Ergebnis zum ersten Film-Engagement führen.

Auf welche Weise fällen Sie eigentlich jene Kartothek aufnahmen? Ob meine, woher kommen die filmischen Bemerkungen? Treten die merkwürdigen Schauspieler an Sie heran oder bemühen Sie sich selbst um die Kräfte, von denen Sie sich eine filmische Entwicklung versprechen?

„Ein Besetzungsbüro muß beide Wege beschreiten. Einmal hat es alle die Angebote zu prüfen, die die Unternehmungen selbst machen, und zum anderen müssen wir uns ausständig auf der Jagd nach neuen Talenten sein. Ich reise beispielsweise mehrmals im Jahr im Reich herum, sehe mir — ohne daß die Schauspieler von meiner Anwesenheit erfahren, denn das würde nur die Unvorsichtigkeit beim Spiel fördern — alle bedeutenden Theater an, made mit meine Augen, das beispielsweise in München ein ausgescheidener jugendlicher Held und in Chemnitz eine hervorragende reifliche Kantante engagiert ist und obwohl für einen Film etwas Entsprechendes benötigt wird, bemühen wir uns darum.“

„Gut. Das sind also alles Film-Anfänger, die aber bereits eine schauspielerische Ausbildung und die Bühnenpraxis hinter sich haben, nicht wahr? Kommt es auch vor, daß Sie sich den Nachwuchs, legen wir mal, vom Vademecum oder von der Schreibmaschine weg holen. Wir liegt an der Frage deshalb sehr viel, weil es immer noch der Traum vieler Berufserfahrerinnen und Angehöriger ist, über Nacht eine Filmkarriere zu machen, statt den ihnen gegebenen Platz in Vollspannen auszufüllen.“

„Ich habe in letzter Zeit einen einzigen Fall in Weimar beobachtet, kennengelernt, und zwar handelt es sich um einen Badergast, bei dem ich die Hoffnung hege, daß er sich nach entsprechender Ausbildung zu einem guten Schauspieler entwickeln wird. Ansonsten muß ich jedoch sagen:“

Der filmische Nachwuchs kann überhaupt nicht genug Theater gespielt haben! Je größer die Bühnenpraxis, desto

um so größer ist auch die Filmchance. Im übrigen haben wir ein Heberangebot an weiblichen Darstellern, während sich beim männlichen Nachwuchs Heberangebot bereits Mangel bemerkbar macht.“

Mit dieser Antwort finden wir das Besetzungsbüro, was wir anfangs fragten: daß nämlich jedes von der Besetzungsbüro heute ein Ding der Unmöglichkeit ist. Die fachliche Ausbildung ist neben der lebenswichtigen — Begabung die Voraussetzung, ohne die heute kein junger Mensch Filmkarriere werden kann. Diese Filmreise bei allen jenen Festhalten, die nicht das Glück haben, auf der Film-Maschine ausgebildet zu werden, ist daher die Aufgabe eines Besetzungsbüros. Dieser — meißt sind es richtige „Märchenbilder“ — gestalten dabei wenig; entscheidend ist der persönliche Eindruck und die Fähigkeit, die sich eventuell daran anschließende Probeaufnahmen im Besetzungsbüro zu erkennen vor der Kamera; vor dem „Märchenbild“ steht die unüberwindliche Schwierigkeit, wie man es erkennen muß, liegt man alle Mühe daran, den Reiz mit der Möglichkeit heranzubringen. Glaubt doch für diesen die ganze Karriere von dem Ergebnis der hundert Meter Film ab, Schminke, Kostümierung, Ausleuchtung, alles wird bei jedem Kandidaten von denen immer mehrere an einem Tag vor der Kamera stehen bis ins letzte und ohne ausprobiert.

Interessant ist überdies, daß die Kandidaten, die sich ihre Sprechrollen selbst wählen können, und die natürlich moderne Stoffe nehmen müssen, da sie ja später nicht in Stoffen, sondern in Gegenständen aufzutreten haben, ganz bestimmte Rollen dabei bevorzugen: bei den Frauen ist es das „Telephongespräch aus „23“, sowie eine Szene aus „Kath im Hinterhaus“, bei den Männern die Zigarette des „Eifersüchtigen“ von Gynas Josif.

Es braucht kaum gesagt zu werden, daß die Einrichtung des Besetzungsbüros, deren Chef in Theater, Kabarets und Schauspielfestivals dauernd nach neuen Kräften lüden, dem deutschen Film viele Kosten verursacht. Aber die Erfolge, die man mit dieser gewissenhaften Nachwuchsauslese gemacht hat, rechtfertigen solche Ausgaben in jeder Hinsicht.

Dr. Max Weinhold



Drei Frauen und eine Scheidungsreise

Viktor de Kova und Heli Finkenzeller in dem Minerva-Film der Tobis (Regie Hans Dany) „Scheidungsreise“. Von oben nach unten: Viktor de Kova mit Hilde von Stolz und Alexa von Porombosky und mit Heli Finkenzeller (offenbar nach dem glücklichen Ausgang dieser scheidungsgerichtlichen Scheidungsreise). Aufnahmen: Tobis (3)

„Radetten“-Film mit farbigem Schluß

Ritter über seinen Jugendfilm / Aufnahmen in Babelsberg beendet

Die Aufnahmen zu Karl Ritters neuem Großfilm „Radetten“ wurden in diesen Tagen in Babelsberg beendet. Unter der Regie des Regisseurs Hans Dany war bei jeder Schlußaufnahme einwöchentlich und hatte Gelegenheit, sich mit Prof. Karl Ritter zu unterhalten.

Auf dem Babelsberger Gelände war bereits alles aufgenommen, um die letzte Szene für den neuen Jugendfilm zu drehen, deren Neuartigkeit darin besteht, daß für diese letzten Aufnahmen Farbfilm verwendet wird. Karl Ritter erläuterte uns diesen Punkt in der folgenden Weise:

Der preußische Hauptmann (Matthias Wieman), der für die jungen Radetten sein Leben gegeben hat, erscheint im Schlußbild noch einmal, wie er tot auf der Bahre liegt. Die alten und ruhmreichen Soldaten bedenken ihn langsam haben sich dann die Frauen, um den Bild freizugeben. In diesem Raum erdienen jetzt die Radetten. Mit einem letzten Lied auf den Lippen marschieren sie in heißer Sonne einen landigen und fröhlichen Weg entlang. Sie sind auf dem Marsch von Russland in die Heimat — nach Potsdam.



Die Schlußszene für „Radetten“ Aufn.: Schulze

Verzügen, ein und dieselbe Einstellung acht bis zehnmal zu wiederholen, dazu dann noch in einem oder zwei Buntfarben und mit geschulterter Musik. Aber Karl Ritter versteht es, mit den Dingen umzugehen und ihnen die Arbeit leicht zu machen.

Es sind nur immer wenige Minuten, in denen wir uns mit Prof. Karl Ritter unterhalten können; denn jede neue Einstellung überprüft er selbst, überall braucht man seinen Rat. Neue Einfälle werden sofort akzeptiert, und das kommt bei einem so ungeheuer schöpferischen und ideenreichen Künstler wie Karl Ritter recht häufig vor. Es ist oft erstaunlich, mit welcher Ruhe und Sicherheit dieser Meister des Films das ganze Spiel lenkt. Bei allem Tempo ist er der ruhende Pol. Es ist in der Tat ein Genuß, diesen Mann bei der Arbeit zu sehen.

Symbolhaft erlebt der Zuschauer noch einmal die tiefere Bedeutung und den jugendlichen Gehalt dieses Films: Der Hauptmann rittete mit seinem Tod das Leben dieser jungen Mannschaften, vor der noch ein ganzes Leben liegt, das von ihnen noch gemehrt werden soll. Dieses ethische Moment findet in diesem Schlußbild mit seiner Überlebenskraft der marschierenden Radetten seinen himmlischen Ausdruck. — Über dem Leben des einzelnen steht das Leben der Gemeinschaft!

Prof. Karl Ritter will den Schluß dadurch besonders wirkungsvoll gestalten, indem er hierfür — wie schon erwähnt — Farbfilm verwendet. Nicht nur in hübscher, sondern auch in technischer Beziehung bedeutet dieser Farbfilm einen Vorstoß in Neuland; denn es ist bisher noch nicht notwendig möglich gewesen, Farbfilm zu fertigen.

Manchen Schlußaufnahmen verfallen die hundert tapferen preußischen Radetten bei den Aufnahmen zu dieser Szene, denn in der heißen Sonne war es gerade kein



Die Insel — Der Badenden

Hilde Sessak, Maria Andergast und Hannes Stelzer haben sich eine besonders schöne Zuflucht vor der Hitze gesucht.

Aufn.: Tobis-Eric Borchert

„Die fremde Frau“ ist der neue Titel des Teratiforms „An dem lag das Hochzeitskleid“, der unter der Regie von Roger von Norman — mit Eugen Schöpfer, Hilja Striel, Kurt Richter-Begling in den Hauptrollen — gedreht wurde.

Kene Delgen wurde für eine Hauptrolle des Teratiforms „Brand im Djean“ verpflichtet. Mit den Rollen für diesen Film der Besetzungsgruppe Ernst Krüger wird bereits begonnen.

Die Tobis filmt den Vorfall Schmelze — Geule. Die bei den bisherigen Vorfällen Max Schmelze, hat die Regie auch die allseitige Rolle zur Verfilmung des Schmelze Max Schmelze — Adolf Denker (am 3. Juli in Stuttgart) erworben. Werner Waldman hat auch diesmal wieder die Besetzungsleitung dieses Films, der den Titel tragen wird: „Männer im Ring — Schmelze & Geule“. (Waldenbrennan haben nicht halt).

Zwischen in der Zeitschriftenhalle. Nicht Zwielen, die man hier bisher in der Zeitschriftenhalle finden konnten. Zwielen sind hier eingegangen, um mit ihrer kommenden Tätigkeit (es handelt sich um die Szenen des Filmabends) die Aufnahmen zu dem Tobis-Film „Brand im Djean“ zu ermöglichen. In der Zeitschriftenhalle wird gefilmt: Georg Joch (Schöpfer) hier das Regie-Feld, und wenn man von der ersten hier gebildeten Szenen auf den ganzen Film schließen darf, muß es eine höchst amüßliche Angelegenheit werden. Wir treten nämlich am ersten Zeitschriften (Georg Joch) und Ernst Krüger, den einen in der Rolle eines Choten-Präsidenten und den anderen als seinen Generaldirektor im heiligen Vorzimmer. Georg Joch hat es mit Recht empfunden, daß die Zwielen, nach denen kein Bettler Ernst Krüger die Zwielen anläßt, um Zeitschriften mit „Schöpfer“ und „Geule“ zu werden und bricht dem Zeitschriften, der ihm ebenfalls nicht-mögen will, daß es sich in dem einen Fall um eine recht verbindliche und in anderen um die Firma „Stellung u. Ge.“ handelt, mit Zwielen und Krüger. Wir wissen nicht, ob es mit Krüger erst wird.

Verantwortlich: Heinz Tischer, Bremen

Der Seegüterverkehr

Der Gesamtumsatz des Seegüterverkehrs im April...

Die große Spezialität sind die Schiffe, welche...

Die Seegüterverkehr im April...

Die Seegüterverkehr im April...

Neuer Liniendienst Danzig - London

Wie aus Danzig verlautet, ist seitens der Firma...

Erneuerung der Lloydflotte

Durch die Indienststellung des Motorschiffes „Hanover“...

Beschleunigte Verbindung Visi - Harwich

In diesen Tagen hat die holländische Reederei „Zeehand“...

3000-Ton-Dock für Götterburg

Die Goeta-Werke in Götterburg, die zur Zeit...

Norwegische Reederei vergibt Schiffbauauftrag nach Hongkong

Es müssen sich besondere Gründe vorliegen, die...

Bremer Freihafen

Angenommene Seeschiffe am 17. Juni:

Angenommene am 17. Juni: Norddeutsche Lloyd (Schlesien)...

Legplätze der Seeschiffe

Europa-Linien: Leader II (6020), Minerva II (6023)...

Schiffsbewegungen

Norddeutsche Lloyd, Bremen, Columbus 16, ab Köln...

Deutsche Dampfschiffahrts-Gesellschaft „Hansa“

Drachenschild 16 in Rotterdam, Golden 15, in Port Said...

Deutsche Levante-Linie Hamburg A.G.

Bremen, Deutsche Levante-Linie Hamburg A.G. Hamburg...

Union Handels- und Schiffahrts-G. m. b. H.

Vereck 17, ab Bremerhaven nach Port Limon.

Hamburg-Amerikanische Lloyd-Reederei

Hamburg-Amerikanische Lloyd-Reederei, Deutsche-Austral-...

Verwandte in Amerika

freuen sich auf Ihren Besuch in den Sommerferien...

Die Post

die große Familien-Sonntagsausgabe...

Westalia

Das große Spezialgeschäft der Neuzeit...

Die Post

die große Familien-Sonntagsausgabe...

Auto- und Motorradmarkt

Zu verkaufen: Harley 1200, Harley 1200...

Verkauf von Harley 1200

Verkauf von Harley 1200, Harley 1200...

Verkauf von Harley 1200

Verkauf von Harley 1200, Harley 1200...

Verkauf von Harley 1200

Verkauf von Harley 1200, Harley 1200...

Auto- und Motorradmarkt

Zu verkaufen: Harley 1200, Harley 1200...

Verkauf von Harley 1200

Verkauf von Harley 1200, Harley 1200...

Verkauf von Harley 1200

Verkauf von Harley 1200, Harley 1200...

Verkauf von Harley 1200

Verkauf von Harley 1200, Harley 1200...

Planet 17, in Hamburg, Porto Alegre 17, in Antwerpen...

Deutsche Afrika-Linien, Westafrika: Grund 14, ab Freetown...

Auf der Weser zu erwarten

in der Woche vom 18. bis 24. Juni

Table with columns: Name, von, nach, Art der Ladung. Lists shipping arrivals and departures.

Advertisement for 'ababach' featuring a car and motorcycle.

Advertisement for 'Schmidt & Koch' featuring a car and motorcycle.

Advertisement for 'Westalia' featuring a car and motorcycle.



Strümpfe zum Handschuhepaar

Gerade von diesen schönen Dingen wird zum Sommer Gegend verlangt, sind sie doch für die modische Harmonie Ihrer Kleidung verantwortlich! Wenn Sie etwas Geschickvolles und Feines wünschen, dann besuchen Sie uns, um reiche Auswahl und günstige Preise zu erhalten - dann wählen Sie Strümpf und Handschuhe bei

Lehmann

Schiffseilerei / Schwachhauer Berufs.

Für Brautleute MÖBEL

Schlafzim. Schlafzim. 275 u. 305 378, 420

Küch. Kpl. 20, 24, 18 u. höh. Aufrechenlich 35,- Bettstellen 25,- 29,- 31,- Nachtschränke 17,50, 22,- Waschtische 28,- 32,- 37,- Friseurkommoden 75,- Kleinförm. Radio, Klapp-, Lampentische, Fliegerräder, a. gegen. Eheschrank u. Kinderbetten u. Zahnstühle, b. u. 12 Monaten

Sofas 57,- 65,- 78,- 81,- Couchen 56,- 61,- 72,- 81,- Sessel 14,50, 18,- 24,- 35,- Chaisel. 21,- 26,- 32,- 42,- Polsterer. 27,- 11,- 12,50 38,- 72,- 78,- 110,- 117,-

Zweizeug. 28,- 30,- 37,- 1tür. Schränke 45,- 57,- 2-türige Schränke 110,- 113,15,- 129,15,- 58,- 72,- 78,- 110,- 117,-

Ruf. 513 80

Beermann & Kranz

Faulenstraße 14-16

Stellenangebote

Männlich

Kraftiger Lagerarbeiter für 1 1/2 t. Bagartellen Montag ab 8 Uhr. Auf. Beermann, Reichstraße 28

Arbeiter für alle vornehm. Arbeiten, edelw. Möbel-Rode, Schützenweg 133

Bedienten mit Konditorerkenntnissen. Offentamp, Zwickstraße 46

Bekanntes Spezialmehl- und Backhilfsmittel-Fabrik sucht für den Block Bremen, den nächsten Zeit bei Bremen, Hannover, Elbergh und Offriedland

tüchtigen Bezirksvertreter

Gesucht wird außer Provinzen eine monatliche Nebeneinkünfte, deren die bei Auftritten nachweislich eintritt hat, werden werden, mögliche Angaben mit Referenzen einzuweisen unter 9 52 0001.

2 Elektriker 2 Dampfloschlosser

einige Dampfloschlosser für sofort gesucht.

Zu melden bei Bauführer Schwart von der Firma

Carl Brandt, Bremen

Baustelle Löschrücke Farge-Unterweser

Jüngere Laufboten mit guten Zeugn. jugendlichen Arbeiter für Gasarbeiten, Betrieben G. Büchmann, Brühl-Ende

Sum. baldigen Eintritt Jüngere Angestellten aus der Kolonialwaren Bsp. Gebr. Beckmann für Kontor, Lager u. Vertriebs Angebots unter 9 2162

Bremens Alleinverkauft d. berühmten Opel- u. Schmelzerwagen

Wochenendwagen ... 35,00 23,50 Kinderwagen ... 58,00 49,00 Luxus-Ausführung ... 79,00 69,00 Elegante Holzwagen ... 88,00 69,00 Kind betteln, Weiback 32,00 26,50 Babykorn, m. Gummirad, 15,50 10,50 Babykörbe, eleg. garn. 29,50 24,50

Mietgesuche

Wir suchen laufend unmöbl. Wohnungen und möbl. Zimmer für unsere Gefolgschaftsmitglieder

Angebote an die Personalstelle der

Focke-Wulf Flugzeugbau G.m.b.H.

Werk Hasédt

Wir suchen laufend möblierte Zimmer für unsere Gefolgschaftsmitglieder.

Angebote sind beim Pförtner der Werft abzugeben.

Deschimag

Act.-Ges. „Weser“

3 bis 4 Büroräume 1 Lagerraum

möbliert, Parkette, zu mieten auf Deutsche Phillips Ges. m. b. H., Vangerstraße 25.

Möbeltransporte Auto-Stadt- und Ferntransporte, Lagerung Wohnungsvermittlung

J. H. Pape

Rosenstraße 2 Ruf 510 76

Umzüge Wohnungsnachweis

Carl Aug. Deewe & Co.

Lagerung Behälter, Auto-Transport

Häuser und Grundstücke Zu verkaufen

In dem schönen Döllingen an herrlicher Lage ein großes Einfamilienhaus mit Wald zu verk. Schönl. Antiken enthält. Joh. Büchmann, Waller, Döllingen.

Waldgrundstück mit Wochenendhaus

am Bierenberg in 2 1/2 Hektar zu verkaufen. Joh. Büchmann, Grundstücksrat Döllingen, Döllingstr. 1.

Kaufgesuch

Gutgehende Schlachtereier zu kaufen oder zu verkaufen. Angeb. u. 9 2961

Schnellruf

Abbruch-objekte zum Ver- schrotten Sammel-Nr. 54271

Wrisenberg, Hohentorstraße 30/38

Alteisen Almetalle usw. sucht ständig Wrisenberg 54271

Hohentorstraße 30/38 Sammel-Nr.

Altpapier Wrisenberg 54271

Hohentorstraße 30/38 Sammel-Nr.

Anzeigen-Vermittlung 20202

Herm. Wülker, Knochenhauerstraße 19

Arti-Beizen und -Polituren 23232

Casein-Kalkleim. A. W. Dienemann, Breitenweg 9

Autoanhänger-Fabrik Lesum 15

Frits Drethmann

Auto-Ausschlachtung, geb. Auto- ersatzteile und Kraftfahrzeuge 53265

Müller & Meyer, Bremen, Ladestraße 37

Autobus-Fahrten 27403/5251

Erstkl. Autobusse für Vereine, Schul- u. Gesellschaftsreisen u. Betriebs- fahrten. Reisebüro Wolters, Herdentorstraße 49/51, neben Europa-Café

Autokarosserien-Fabrik, 41845

Lackierer, Schiebedächer, C. Pollmann, Alte Dorfstraße 59

Auto-Verleiher 29274

Lizenzfirma der Selbstfahrts-Union (Tankstelle hinter der Baumwollstraße)

Bausparen Die Bausparkasse 23857

heide 10/12. Gemeinnützige Anstalt der Sparkasse in Bremen

Beerdigungsanstalt 27226

„Heimkehr“, Beyer & Busch, Albrechtstraße 8

Blumen, Pflanzen 27781/82

C. Kommer, Auf den Häfen 65, Oberstraße 30, 231 81

Drahgellechle- und Malz-Anlagen-Fabrik 53782

Einfrühd. u. Reparatur. H. Farger, Hermannstraße 122

Drucksachen Sämtliche 54121

preiswert u. gut. Druckerei der „Bremer Zeitung“, Geeren 6/8

Elektro-Anlagen 23544-23546

Kühl-Anlagen 60 Jahre 25232

Entmottung-Dolder Orig. Verfahr. 25232

als vorzügl. emp. Betrieb: Wulwust 20, Kontor: Richtig 3

Fotokopien techn. Foto, Lichtpausen

F. C. Hohnholt, Buchstraße 10 26919

Gummi-Mängel, Überschuhe, 20351

Ad. Voigt & Co., Am Wall 126

Kisten Verschluss-, Export-, 52012

Bahn-, Postkisten, Wilhelms Hainer, Am Gaswerk 21

Spezialität: Kisten nach Zeichnungen

Klavierträger Vereinigte Bode & Co. 27171

Gertrudenstraße 2

Kohlen, Koks sowie sämtliche 45941

Brennmaterialien. J. Meinken, Vor dem Steintor 162/164

Leim Heiß-, Kalt- und Pflanzenleime für alle Zwecke 23232

A. W. Dienemann, Breitenweg 9

Nähmaschinen Adler u. Pfaff 51603

preiswert. W. Scharenhorns Nachf., J. Kosmann, Brautstr. 21

Pergament-Ersatz Schwanke 23244/45

F. Lüdecke Nachfolger, Langenstraße 21

Photo-Rohse Kornstraße 22 50791

Aufnahmen für Industrie, Handel und Gewerbe

Radio-Anlagen, Musik-Instrumente und Schallplatten, Hochwert-Fabrikate 23376

Musik- und Radiohaus Warnke, Hülfstraße 10 23377

Schreib- u. Büro- maschinen 25718 u. 26718

Neu, gebraucht und Verleiht: Isenberg, Langenstr. 135/6

Feuer 02 • Ueberfall 01 • Unfall 85428

Sonnenschein --- die Auto-Batterie zu verlässlich, stark, immer startbereit 24781

Fabriklager: Carl H. Becker, Breitenweg 50

Kaffee- und Teearbeiter Stellmacher, Klempner, Schindler

Kaffee- und Teearbeiter Stellmacher, Klempner, Schindler

Kaffee- und Teearbeiter Stellmacher, Klempner, Schindler

Jüngere Buchhalter für Kontorarbeit.

Angebote mit Selbstgeschriebenen Lebenslauf unter 9 2168.

Kriegsmarinewerft Kiel

Das Nachrichtenmittellressort sucht Elektro-Ingenieure mit H. T. L.-Abschluss

der Fachrichtungen Hochfrequenz- und Fernmeldetechnik. Einstellung von Jung-Ingenieuren ohne Berufserfahrung erfolgt nach Verg.-Gr. Va. der T. O. A. Bewerbern mit einschlägigen Berufserfahrungen wird gegebenenfalls in kürzerer Zeit Aufsteigsmöglichkeit geboten. Bei Bewährung kann Zulassung zur gehobenen Beamtenlaufbahn der Marinetechnik erfolgen. - Bewerbungen mit selbstgeschriebenen Lebenslauf, Zeugnisschriften und Lichtbild an

Kriegsmarinewerft, Nachrichtenmittellressort

Für Dauerstellung im Telegraphenbureau in Bremen werden

Telegraphenarbeiter

eingestellt.

Bewerber: Gedult, kräftig, unbescholten, Lebensalter 18 bis 30 Jahre. Bewerber wollen sich melden:

Telegraphenbauabteilung Bremen

Neustadtswall 28 B

Großstück-Westen- und Änderungs-Schneider

finke JNH. ERICH ZÜHR

2 jüngere Siefbautechniker

2 jüngere Maschinenbautechniker

für Büro- und Baufeld auf sofort evtl. auch später gef. Angebots mit Lebenslauf, Zeugnisschriften, Gehaltsansprüche u. m. erbeten an: Sieffen 517, Bauunternehmung, Bremen, Birkenstraße 7.

Weibliche

Wir suchen per sofort oder später durchaus perfekte

Stenotypistinnen

und erfahrene Kontoristinnen

Angebote mit Lichtbild, lückenlosen Zeugnisschriften, Angabe der Gehaltsansprüche und des Eintrittstermins erbeten an

„Weser“ Flugzeugbau G.m.b.H., Bremen 1

Wir suchen per sofort oder später durchaus perfekte

Stenotypistinnen

und erfahrene Kontoristinnen

Angebote mit Lichtbild, lückenlosen Zeugnisschriften, Angabe der Gehaltsansprüche und des Eintrittstermins erbeten an

„Weser“ Flugzeugbau G.m.b.H., Bremen 1

Jüngere Stenotypistin per sofort oder 1. Juli

Deutsche Antiquaria Bank A.G. Bremen - Domshof 18

Wir suchen zum baldmöglichen Eintritt zwei erprobene

Wirtschaftlerinnen

und einige Helferinnen

für unsere Augenoptik- und optische Werkstätten auf der Seilerstraße in Bremen. Bewerberinnen sind zu richten an das Deutsche Jugendberufshilfsamt, Sandweg 10, Unterwerder-Str. 10, Bremen, Döllingstr. 10, Zimmer 10/11

Mädchen für moderner Glas- u. optische Werkstätten auf der Seilerstraße 133 L

Junge Kontoristin zum 1. Juli. Bewerbungen an: Gustav Ringmann, Eisenbahn - Berufsjunge Große Johannisstraße 15 Ruf: 510 55

Zuchter Binderin und Bekanntschaft für Zusendung u. Briefsch. Kappelstr. 90/92

Schneiderinnen für Kontorist u. Mas. Bude, Ostf. Beestr. 333

Wäckerin gel. od. Wäckerin Ostf. hat 4. Wäckerin Klein, Am Ber. Gels 10

Junges Mädchen für Zusendung u. Briefsch. Kappelstr. 90/92

Junge, blonde Hausgehilfin oder Stütze per sofort oder später mit Gehalt. Angebots mit Lichtbild, lückenlosen Zeugnisschriften, Angabe der Gehaltsansprüche und des Eintrittstermins erbeten an: Sieffen 517, Bauunternehmung, Bremen, Birkenstraße 7.

weibliche

Hausgehilfin zum 1. Juli oder später für Viehhof Haushalt gef. Gehalt. Angebots mit Lichtbild, lückenlosen Zeugnisschriften, Angabe der Gehaltsansprüche und des Eintrittstermins erbeten an: Sieffen 517, Bauunternehmung, Bremen, Birkenstraße 7.

Putzverkäuferinnen und eine erste Verkaufskraft

Möbilität, die gef. kaufmännische Handhabung erbeten an: Sieffen 517, Bauunternehmung, Bremen, Birkenstraße 7.

das große Fachgeschäft, Döllingstr. 31.

Zuchter junges Mädchen u. unter 18 Jahren, ganz im Bes. Fischbäckerei „Roland“ Döllingstr. 74 - Ruf: 515 97

Wir suchen zum baldmöglichen Eintritt zwei erprobene

Wirtschaftlerinnen

und einige Helferinnen

für unsere Augenoptik- und optische Werkstätten auf der Seilerstraße in Bremen. Bewerberinnen sind zu richten an das Deutsche Jugendberufshilfsamt, Sandweg 10, Unterwerder-Str. 10, Bremen, Döllingstr. 10, Zimmer 10/11

Mädchen für moderner Glas- u. optische Werkstätten auf der Seilerstraße 133 L

Junge Kontoristin zum 1. Juli. Bewerbungen an: Gustav Ringmann, Eisenbahn - Berufsjunge Große Johannisstraße 15 Ruf: 510 55

Zuchter Binderin und Bekanntschaft für Zusendung u. Briefsch. Kappelstr. 90/92

Schneiderinnen für Kontorist u. Mas. Bude, Ostf. Beestr. 333

Wäckerin gel. od. Wäckerin Ostf. hat 4. Wäckerin Klein, Am Ber. Gels 10

Junges Mädchen für Zusendung u. Briefsch. Kappelstr. 90/92

Junge, blonde Hausgehilfin oder Stütze per sofort oder später mit Gehalt. Angebots mit Lichtbild, lückenlosen Zeugnisschriften, Angabe der Gehaltsansprüche und des Eintrittstermins erbeten an: Sieffen 517, Bauunternehmung, Bremen, Birkenstraße 7.

weibliche

Hausgehilfin zum 1. Juli oder später für Viehhof Haushalt gef. Gehalt. Angebots mit Lichtbild, lückenlosen Zeugnisschriften, Angabe der Gehaltsansprüche und des Eintrittstermins erbeten an: Sieffen 517, Bauunternehmung, Bremen, Birkenstraße 7.

Putzverkäuferinnen und eine erste Verkaufskraft

Möbilität, die gef. kaufmännische Handhabung erbeten an: Sieffen 517, Bauunternehmung, Bremen, Birkenstraße 7.

das große Fachgeschäft, Döllingstr. 31.

Zuchter junges Mädchen u. unter 18 Jahren, ganz im Bes. Fischbäckerei „Roland“ Döllingstr. 74 - Ruf: 515 97

Wir suchen zum baldmöglichen Eintritt zwei erprobene

Wirtschaftlerinnen

und einige Helferinnen

für unsere Augenoptik- und optische Werkstätten auf der Seilerstraße in Bremen. Bewerberinnen sind zu richten an das Deutsche Jugendberufshilfsamt, Sandweg 10, Unterwerder-Str. 10, Bremen, Döllingstr. 10, Zimmer 10/11

Mädchen für moderner Glas- u. optische Werkstätten auf der Seilerstraße 133 L

Junge Kontoristin zum 1. Juli. Bewerbungen an: Gustav Ringmann, Eisenbahn - Berufsjunge Große Johannisstraße 15 Ruf: 510 55

Zuchter Binderin und Bekanntschaft für Zusendung u. Briefsch. Kappelstr. 90/92

Schneiderinnen für Kontorist u. Mas. Bude, Ostf. Beestr. 333

Wäckerin gel. od. Wäckerin Ostf. hat 4. Wäckerin Klein, Am Ber. Gels 10

Junges Mädchen für Zusendung u. Briefsch. Kappelstr. 90/92

Junge, blonde Hausgehilfin oder Stütze per sofort oder später mit Gehalt. Angebots mit Lichtbild, lückenlosen Zeugnisschriften, Angabe der Gehaltsansprüche und des Eintrittstermins erbeten an: Sieffen 517, Bauunternehmung, Bremen, Birkenstraße 7.

weibliche

Hausgehilfin zum 1. Juli oder später für Viehhof Haushalt gef. Gehalt. Angebots mit Lichtbild, lückenlosen Zeugnisschriften, Angabe der Gehaltsansprüche und des Eintrittstermins erbeten an: Sieffen 517, Bauunternehmung, Bremen, Birkenstraße 7.

Putzverkäuferinnen und eine erste Verkaufskraft

Möbilität, die gef. kaufmännische Handhabung erbeten an: Sieffen 517, Bauunternehmung, Bremen, Birkenstraße 7.

das große Fachgeschäft, Döllingstr. 31.

Zuchter junges Mädchen u. unter 18 Jahren, ganz im Bes. Fischbäckerei „Roland“ Döllingstr. 74 - Ruf: 515 97

Wir suchen zum baldmöglichen Eintritt zwei erprobene

Wirtschaftlerinnen

und einige Helferinnen

für unsere Augenoptik- und optische Werkstätten auf der Seilerstraße in Bremen. Bewerberinnen sind zu richten an das Deutsche Jugendberufshilfsamt, Sandweg 10, Unterwerder-Str. 10, Bremen, Döllingstr. 10, Zimmer 10/11

Mädchen für moderner Glas- u. optische Werkstätten auf der Seilerstraße 133 L

Junge Kontoristin zum 1. Juli. Bewerbungen an: Gustav Ringmann, Eisenbahn - Berufsjunge Große Johannisstraße 15 Ruf: 510 55

Zuchter Binderin und Bekanntschaft für Zusendung u. Briefsch. Kappelstr. 90/92

Schneiderinnen für Kontorist u. Mas. Bude, Ostf. Beestr. 333

Wäckerin gel. od. Wäckerin Ostf. hat 4. Wäckerin Klein, Am Ber. Gels 10

Junges Mädchen für Zusendung u. Briefsch. Kappelstr. 90/92

Junge, blonde Hausgehilfin oder Stütze per sofort oder später mit Gehalt. Angebots mit Lichtbild, lückenlosen Zeugnisschriften, Angabe der Gehaltsansprüche und des Eintrittstermins erbeten an: Sieffen 517, Bauunternehmung, Bremen, Birkenstraße 7.

weibliche

Hausgehilfin zum 1. Juli oder später für Viehhof Haushalt gef. Gehalt. Angebots mit Lichtbild, lückenlosen Zeugnisschriften, Angabe der Gehaltsansprüche und des Eintrittstermins erbeten an: Sieffen 517, Bauunternehmung, Bremen, Birkenstraße 7.

Putzverkäuferinnen und eine erste Verkaufskraft

Möbilität, die gef. kaufmännische Handhabung erbeten an: Sieffen 517, Bauunternehmung, Bremen, Birkenstraße 7.

das große Fachgeschäft, Döllingstr. 31.

Zuchter junges Mädchen u. unter 18 Jahren, ganz im Bes. Fischbäckerei „Roland“ Döllingstr. 74 - Ruf: 515 97

Wir suchen zum baldmöglichen Eintritt zwei erprobene

Wirtschaftlerinnen

und einige Helferinnen

für unsere Augenoptik- und optische Werkstätten auf der Seilerstraße in Bremen. Bewerberinnen sind zu richten an das Deutsche Jugendberufshilfsamt, Sandweg 10, Unterwerder-Str. 10, Bremen, Döllingstr. 10, Zimmer 10/11

Mädchen für moderner Glas- u. optische Werkstätten auf der Seilerstraße 133 L

Junge Kontoristin zum 1. Juli. Bewerbungen an: Gustav Ringmann, Eisenbahn - Berufsjunge Große Johannisstraße 15 Ruf: 510 55

Zuchter Binderin und Bekanntschaft für Zusendung u. Briefsch. Kappelstr. 90/92

Schneiderinnen für Kontorist u. Mas. Bude, Ostf. Beestr. 333

Wäckerin gel. od. Wäckerin Ostf. hat 4. Wäckerin Klein, Am Ber. Gels 10

Junges Mädchen für Zusendung u. Briefsch. Kappelstr. 90/92

Junge, blonde Hausgehilfin oder Stütze per sofort oder später mit Gehalt. Angebots mit Lichtbild, lückenlosen Zeugnisschriften, Angabe der Gehaltsansprüche und des Eintrittstermins erbeten an: Sieffen 517, Bauunternehmung, Bremen, Birkenstraße 7.

weibliche

Hausgehilfin zum 1. Juli oder später für Viehhof Haushalt gef. Gehalt. Angebots mit Lichtbild, lückenlosen Zeugnisschriften, Angabe der Gehaltsansprüche und des Eintrittstermins erbeten an: Sieffen 517, Bauunternehmung, Bremen, Birkenstraße 7.

Putzverkäuferinnen und eine erste Verkaufskraft

Möbilität, die gef. kaufmännische Handhabung erbeten an: Sieffen 517, Bauunternehmung, Bremen, Birkenstraße 7.

das große Fachgeschäft, Döllingstr. 31.

Zuchter junges Mädchen u. unter 18 Jahren, ganz im Bes. Fischbäckerei „Roland“ Döllingstr. 74 - Ruf: 515 97

Wie man die Geschichte der letzten Tage... die Geschichte der letzten Tage... die Geschichte der letzten Tage...

Der freimütige Bäckereimeister

ein armlühn mehr Geschichte / von Karl Jannath

Es einer haben ein armlühn mehr Geschichte... die Geschichte der letzten Tage... die Geschichte der letzten Tage...

Der Scharbock als Wucherpflanze

Der Scharbock als Wucherpflanze

Der Scharbock als Wucherpflanze... die Geschichte der letzten Tage... die Geschichte der letzten Tage...

„Wergäten Sang“

„Wergäten Sang“

„Wergäten Sang“... die Geschichte der letzten Tage... die Geschichte der letzten Tage...

„Kreiselbachtel“ und „Freizädel“

Die Geschichte des Kreiselbaches von M. J. von Künigsdorf

Die Geschichte des Kreiselbaches... die Geschichte der letzten Tage... die Geschichte der letzten Tage...

Die gelbe und die grüne Kautschke / von

Die gelbe und die grüne Kautschke / von

Die gelbe und die grüne Kautschke... die Geschichte der letzten Tage... die Geschichte der letzten Tage...

Fußreise

Fußreise

Fußreise... die Geschichte der letzten Tage... die Geschichte der letzten Tage...

„Wergäten Sang“

„Wergäten Sang“

„Wergäten Sang“... die Geschichte der letzten Tage... die Geschichte der letzten Tage...

Börsenberichte

Hamburg, 17. Juni. Auch am letzten Tag der Woche blieb die Geschäftstätigkeit recht gering. Das Bankpublikum sich am Handel kaum beteiligte. Von S. 1. F. A. H. P. ...

Ruhig

Hannover, 17. Juni. Am der Wochenabschluss beschränkt sich das Aktiengeschäft auf einige Abschlüsse in Ländern Aktien-Braueren mit ...

Schwächer

Berlin, 17. Juni. Die Umsätze an den Wertpapiermärkten waren zum Wochenende über wieder etwas geringer, da von der Bankseite ...

Von Hypothekendarlehen verloren Westdeutsche Bodenkredit nach Unterbrechung 1 1/2 % ...

New York, 17. Juni. Am 17. Juni wurde die Handelsbilanz für den März ...

Berliner Devisenkurse
Am den internationalen Devisenmärkten konnte sich das englische Pfund ...

Reichsbankdiskont 4 %

Hanseatische Wertpapierbörse

Table with columns for stock types (e.g., Staatsanleihen, Reichsanleihen) and their respective prices.

Niedersächsische Börse

Table listing various stocks and bonds from the Niedersächsische Börse, including Kommunalverträge, Industrie-Aktien, and others.

Die Mediobanspruchung der Reichsbank

Wochenübersicht der Reichsbank vom 15. Juni (Alle Ziffern in 1000 RM)

Table showing weekly overview of Reichsbank assets and liabilities, categorized into Aktiva (Aktien, Staatsanleihen) and Passiva (Reservefonds, Guthaben).

Auslandskursen

Table listing exchange rates for various foreign currencies including London, Paris, Amsterdam, and others.

Konkurrenz

Bergelchenstein: Fa. Joh. Litz Witwe, G.m.b.H. in Klostermühl. Beuthen: Bergel-Schützen-Teich Beuthen O.S.

Verkehrswirtschaft

Der Reichsverkehrsminister hat durch zwei Anordnungen die Erziehung und Erweiterung von Anlagen zur ...

Verkehrswirtschaft

Am 17. Juni wurde die Handelsbilanz für den März ...

Verkehrswirtschaft

Am 17. Juni wurde die Handelsbilanz für den März ...

Verkehrswirtschaft

Am 17. Juni wurde die Handelsbilanz für den März ...

Verkehrswirtschaft

Am 17. Juni wurde die Handelsbilanz für den März ...

Die Mediobanspruchung der Reichsbank

Wochenübersicht der Reichsbank vom 15. Juni (Alle Ziffern in 1000 RM)

Table showing weekly overview of Reichsbank assets and liabilities, categorized into Aktiva (Aktien, Staatsanleihen) and Passiva (Reservefonds, Guthaben).

Auslandskursen

Table listing exchange rates for various foreign currencies including London, Paris, Amsterdam, and others.

Konkurrenz

Bergelchenstein: Fa. Joh. Litz Witwe, G.m.b.H. in Klostermühl. Beuthen: Bergel-Schützen-Teich Beuthen O.S.

Verkehrswirtschaft

Der Reichsverkehrsminister hat durch zwei Anordnungen die Erziehung und Erweiterung von Anlagen zur ...

Verkehrswirtschaft

Am 17. Juni wurde die Handelsbilanz für den März ...

Verkehrswirtschaft

Am 17. Juni wurde die Handelsbilanz für den März ...

Verkehrswirtschaft

Am 17. Juni wurde die Handelsbilanz für den März ...

Verkehrswirtschaft

Am 17. Juni wurde die Handelsbilanz für den März ...

Die Mediobanspruchung der Reichsbank

Wochenübersicht der Reichsbank vom 15. Juni (Alle Ziffern in 1000 RM)

Table showing weekly overview of Reichsbank assets and liabilities, categorized into Aktiva (Aktien, Staatsanleihen) and Passiva (Reservefonds, Guthaben).

Auslandskursen

Table listing exchange rates for various foreign currencies including London, Paris, Amsterdam, and others.

Konkurrenz

Bergelchenstein: Fa. Joh. Litz Witwe, G.m.b.H. in Klostermühl. Beuthen: Bergel-Schützen-Teich Beuthen O.S.

Verkehrswirtschaft

Der Reichsverkehrsminister hat durch zwei Anordnungen die Erziehung und Erweiterung von Anlagen zur ...

Verkehrswirtschaft

Am 17. Juni wurde die Handelsbilanz für den März ...

Verkehrswirtschaft

Am 17. Juni wurde die Handelsbilanz für den März ...

Verkehrswirtschaft

Am 17. Juni wurde die Handelsbilanz für den März ...

Verkehrswirtschaft

Am 17. Juni wurde die Handelsbilanz für den März ...

Die Mediobanspruchung der Reichsbank

Wochenübersicht der Reichsbank vom 15. Juni (Alle Ziffern in 1000 RM)

Table showing weekly overview of Reichsbank assets and liabilities, categorized into Aktiva (Aktien, Staatsanleihen) and Passiva (Reservefonds, Guthaben).

Auslandskursen

Table listing exchange rates for various foreign currencies including London, Paris, Amsterdam, and others.

Konkurrenz

Bergelchenstein: Fa. Joh. Litz Witwe, G.m.b.H. in Klostermühl. Beuthen: Bergel-Schützen-Teich Beuthen O.S.

Verkehrswirtschaft

Der Reichsverkehrsminister hat durch zwei Anordnungen die Erziehung und Erweiterung von Anlagen zur ...

Verkehrswirtschaft

Am 17. Juni wurde die Handelsbilanz für den März ...

Verkehrswirtschaft

Am 17. Juni wurde die Handelsbilanz für den März ...

Verkehrswirtschaft

Am 17. Juni wurde die Handelsbilanz für den März ...

Verkehrswirtschaft

Am 17. Juni wurde die Handelsbilanz für den März ...

Am 17. Juni wurde die Handelsbilanz für den März ...

Am 17. Juni wurde die Handelsbilanz für den März ...

Am 17. Juni wurde die Handelsbilanz für den März ...